



# turnen & sport

Offizielles Organ der Sport Union Schweiz – 94. Jahrgang – [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)



Sport Union Schweiz

**GERÄTETURNEN** 490 begeisterte Teilnehmer am 19. Getu-Cup in Kerns  
**ERWACHSENENSport** Mobile TSV Littau, eine zehnjährige Erfolgsstory  
**PILÄTESTRAINER** 2. Lehrgang hat erfolgreich abgeschlossen  
**VETERANEN** Landsgemeinde 2014 wählt Urs Graber zum neuen Präsidenten



# Bob-Anschieber gesucht!

**SWISSE**  
*sliding*



## Probetraining

**immer am Mittwoch um 18.00 Uhr in  
Sihlbrugg/Baar**

Alter: ab 15–26 Jahre

**Anmeldung bei:** Marcel Rohner, Nach-  
wuchschef Swiss Sliding  
marcel.rohner@swiss-sliding.ch,  
Telefon 079 787 98 99

Profitieren Sie  
von bis zu 30%  
Kollektivrabatt  
auf Zusatzver-  
sicherungen

## Krankenversicherung zu attraktiven Prämien

Damit Sie und Ihre Familienangehörigen von attraktiven Prämien profitieren können, hat die Sport Union Schweiz mit Sanitas Corporate einen Kollektivvertrag abgeschlossen.

Dank dem Kollektivvertrag  
profitieren Sie von:

- ▶ bis zu 30% Kollektivrabatt auf ausgewählten Zusatzversicherungen
- ▶ unserem **Online-Kundenportal**, um mit wenigen Klicks Ihren Aufwand bei Versicherungsangelegenheiten zu verringern
- ▶ der **kostenlosen medizinischen Beratung am Telefon (7/24)**

Bestellen Sie jetzt eine persönliche Offerte unter  
[www.sanitas-corporate.ch/wincare/offerte](http://www.sanitas-corporate.ch/wincare/offerte)  
oder kontaktieren Sie uns unter +41 (0)800 22 88 44.

**sanitas**  
Ein Leben lang



# Inhalt

## SPORT

19. Geräteturncup in Kerns	4
Akrobatikturnen / Faustball	6
Gewinner Bobanstoss-Wettbewerb	7
FTSU-Sportfest 2015	7

## KURSWESEN

10 Jahre Mobile-Turnen TSV Littau	8
2. Jahrgang Pilatetrainer SUS	9
Seminar «Mediatives Vorgehen»	9

## AKTUELL

Veteranenlandsgemeinde in Steinen	10
-----------------------------------	----



### SONDERBEILAGE: 16. ZENTRALSCHWEIZER SPORTFEST 2014 ROTHENBURG EMMEN

Berichte, Resultate und Festimpressionen – Beilage unterstützt vom Saphir-Club der Sport Union Schweiz

## REGIO

Freiburg	12
Nordwestschweiz	13
Ostschweiz	14
Schwyz	16
Wallis / Zürich / Ticino	17
Zentralschweiz	18

## SUS-INFO

Infos GS/ZV, Gratulationen, Termine	20
Kurse, Lager, Seminar, Wettkampf	22/23

## SERVICE

Sportplaner 2015	23
Wettbewerb/Impressum	23

Zum Titelbild:

Die geräteturnerischen Disziplinen des Sektionswettkampfs waren am Sportfest 2014 Rothenburg-Emmen ein Spitzengenuss (Foto: Markus Mohr, www.mohrfoto.com).



**Jürg Küffer**  
Zentralpräsident  
Sport Union Schweiz

## Handlungsbedarf

Ranglisten gehören zum Sport wie das Amen in der Kirche. Das von der Sport Union Zentralschweiz organisierte 16. Zentralschweizer Sportfest 2014 Rothenburg-Emmen hat die Teilnehmer des Sektionswettkampfs, Wahlmehrkampfs und Gruppenwettkampfs – also die Turnerinnen und Turner – in diesem Punkt enttäuscht. Schade um die gute Arbeit, die vom OK im Vorfeld und von den vielen Helfern am Fest geleistet worden war. So toll das Fest auch war, ein Wermutstropfen bleibt.

Die Sport Union Schweiz bedauert sehr, dass vom Wettkampfverantwortlichen des Sportfests 2014 nicht die üblichen, sportfesterprobten Standards angewendet und eingehalten wurden. Das Ergebnis war entsprechend.

Um eine sichere Rangierung im Sektionswettkampf zu gewährleisten, hat die Sport Union Schweiz eine Nacherfassung auf einer zweiten Software gefordert und durchgeführt. Unsere Geschäftsstelle hat dafür zusammen mit freiwilligen Helfern einen Rieseneinsatz geleistet. Unser Geschäftsführer und unsere Medienchefin haben nach dem Sportfest gar eine Woche Ferien genommen, um für Fehler hinzustehen, die sie notabene nicht verursacht haben. Gemeinsam mit Monika Kunz vom Sportfest-Sekretariat ist es gelungen, die Berge von Medail-

len und Kränzen mittlerweile den Gewinnern zukommen zu lassen. An dieser Stelle ein spezieller Dank an unsere Sport-Unions-Crew, aber auch an die involvierten Stellen des Sportfest-OK's für ihren grossen persönlichen Einsatz in der Nachbearbeitung.

Regionale Sportfeste liegen nicht im Einflussbereich der Sport Union Schweiz, ausser wenn sie als «Feuerwehr» gerufen wird (wie es dem Zentralpräsidenten in Rothenburg passiert ist). Es stellen sich Fragen, wie es zu den Auswertungsproblemen und der inakzeptabel schlechten Vorbereitung des Ressort Techniks kommen konnte. Wieso wurde im Bereich Technik nur sporadisch oder auf Druck anderer OK-Mitglieder bei früheren OKs nachgefragt, obwohl es viele Unklarheiten gab und alle ihre Hilfe signalisiert hatten? Wieso ist das Controlling nicht eingeschritten? Für künftige Sportfeste müssen diese Fragen aufgearbeitet und die Lehren gezogen werden.

Der Verantwortliche für den Wettkampf hat inzwischen die Konsequenzen gezogen und ist als Regionalpräsident zurückgetreten. Eine der Hauptprioritäten der nächsten Wochen wird sein, neue Köpfe zu finden, die unseren grössten Teilverband sportlich wieder beflügeln. Wir bitten hier alle Zentralschweizer Vereine eindringlich um ihre Mithilfe.

Die Auswertungspanne hatte auch ihr Gutes: Wir haben selten so stark die Verbundenheit der Vereine mit dem Verband und so viele unermüdliche Helfer erlebt. Alle Spielturniere sowie die turnerischen und gymnastischen Wettkämpfe waren tadellos organisiert.

Und zum Schluss: Die Sportfeste sind bis 2017 vergeben und bis 2019 auf gutem Weg.

## Peko-Pool-Event: Sepp-Born-Abschied bei Wintiakro

**Sport stand im Zentrum des 2. Peko-Pool-Events vom 9. Mai in Winterthur. Zentralvorstand, Personalkommission und Mitglieder des Personal-Pools verfolgten das Akrobatik-Training und tauschten Informationen und Erfahrungen aus.**

Nachdem die Personalkommission (Peko) zuvor von Sepp Born Interessantes zur Stadtgeschichte erfahren hatte, besuchte sie ein Abendtraining der Akrobatik- und Geräteriege Winterthur. Der Trainingsfleiss

und die technischen Fertigkeiten der Akro-Jugend boten anschliessend beim Nachtessen viel Gesprächsstoff. Man war beeindruckt und begeistert! In den Dank an den Ausflugsorganisator mischte sich Wehmut, da Sepp Born im Peko-Gremium definitiv zum Rückzug geblasen hatte. Sein Nachfolger im Peko-Präsidium, Mauri Capuzzo, wusste Sepp würdig zu verabschieden. Ebenso ging ein grosses Dankeschön an Jörg Stucki und seine «Wintiakros» für die Gastfreundschaft. **BRIGITTE SENN**







19. Geräteturncup Sport Union Schweiz in Kerns

## Spitzenleistungen in der Dossenhalle

*Herrliche Bergwelt, Top-Organisation und zum Abschluss eine Spitzen-Akrobatik-Show: An den 19. Geräteturncup der Sport Union Schweiz vom 21. Juni in Kerns erinnern sich die 490 Teilnehmer gerne. Die Neulinge TV Cervus Andwil-Arnegg und Neue Sektion Winterthur holten im ersten Anlauf bereits ihre ersten Meistertitel.*



Nicht zum ersten (und hoffentlich auch nicht zum letzten) Mal ist die Geräteriege Kerns als Organisator für das Geräteturnen in die Hosen gestiegen. Mit OK-Präsident Roland Bucher konnten sich Cornelia Blättler und ihre Frauen einen kompetenten Wettkampfleiter angeln. Aber auch Dutzende von einsatzfreudigen Kampfrichtern und hochmotivierten Helfern setzten sich tatkräftig für das Wohl der Turnenden und der zahlreich Zuschauer ein.

**Alle Verbandsmeistertitel vergeben**  
 Im grossen Teilnehmerfeld fiel die breite geografische Verteilung auf. Vom äussersten Zipfel der Ostschweiz bis fast nach Genf hatten Vereine den weiten Weg nach Kerns nicht geschaut. Auch zahlreiche Westschweizer Gastvereine nutzten den Cup dank freundschaftlichen Beziehungen zum OK als zusätzliche Startmöglichkeit. Besondere Freude aus Sport-Unions-Sicht machte der Umstand, dass mit der erstmaligen Präsenz der Neuen Sektion Winterthur und des TV Cervus Andwil-Arnegg auch neue Regionen weiter im Anmarsch sind. Erfreu-

licherweise konnten zudem in allen Kategorien K 1 bis K7 sowie Herren und Damen die Verbandsmeistertitel der Sport Union Schweiz vergeben werden.

**Feuerwerk an tollen Leistungen**  
 490 Turnende aus über 20 Vereinen haben sich von 8 bis 20 Uhr an den verschiedenen Geräten gemessen. Das OK bot ihnen in und um die Dossenhalle ein grossartiges Erlebnis, sie revanchierten sich mit tollen Leistungen. Bevor um 20.30 Uhr pünktlich der Einmarsch zur letzten Rangverkündigung des Tages begann, versetzte die Akrobatikgruppe der Neuen Sektion Winterthur – das jüngste Sport-Unions-Mitglied in dieser aufstrebenden Sportart – die Dossenhalle in Erstaunen und Verzücken. Ihre Show kann übrigens unter [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch) als Videosequenz genossen werden. Im Glanz ihrer Medaillen und Erfolge freuten sich alle schon auf die Fortsetzung – auf den 20. Geräteturncup vom 27. Juni 2015, den der TV Hünenberg organisieren wird!

BRIGITTE SENN





## Auszug aus der Rangliste (Auszeichnungsränge)

### Turner

**K1 (7 Teilnehmer):** 1. Damian Balmer (KTV Oberriet, Verbandsmeister) 45.50. 2. Fabian Wirz (TV Grosswangen) 45.4. 3. Lars Rechsteiner (KTV Oberriet) 45.20. 4. Mattia Carrel (TV Hünenberg) 44.15. – **K2 (9 TN):** 1. Laurin Christen (TV Hünenberg, Verbandsmeister) 45.45. 2. Yanick Latscha (TV Grosswangen) 45.25. 3. Philipp Weber (KTV Oberriet) 44.9. 4. Patrice Müller (TV Hünenberg) 44.65. 5. Jonas Tiefenauer (KTV Oberriet) 42.95. – **K3 (6 TN):** 1. Manuel Hälg (TV Cervus Andwil-Arnegg, Verbandsmeister) 44.4. 2. Sandro Melatta (TV Hünenberg) 44.35. 3. Lars Gut (TV Hünenberg) 44.30. – **K4 (7 TN):** 1. Manuel Fischer (TV Grosswangen, Verbandsmeister) 44.55. 2. Timo Fehlmann (TSV Rohrdorf) 43.4. 3. Marc Huber (TV Grosswangen) 43.1. 4. Noah Birbaumer (TV Neuheim) 42.55. – **K5 (14 TN):** 1. Marino Tiziani (TV Hünenberg, Verbandsmeister) 45.95. 2. Mario Henke (TSV Rohrdorf) 45.85. 3. Maxime Nissille (FSG Bulle) 45.45. 4. Louis Grand (FSG Bulle) 44.65. 5. Marco Fischer (TV Grosswangen) 44.50. 6. Quentin Hoffer (FSG Bulle) 44.05. 7. Yanik Hunziker (TSV Rohrdorf) 44.00. **K6 (11 TN):** 1. Kilian Fischer (TV Grosswangen, Verbandsmeister) 46.45. 2. Maikl Bölsterli (TV Grosswangen) 45.65. 3. Paul Rüttimann (TV Hünenberg) 45.55. 4. Micha Kunz (TV Grosswangen) 44.95. 5. Antoine Butty (Gym Ursy) 44.35. 6. Seppi Meier (TV Grosswangen) 44.05. – **K7 (9 TN):** 1. Manuel Blunschli (TSV Rohrdorf, Verbandsmeister) 47.1. 2. Bastien Colliard (Gym Ursy) 46.60. 3. Oliver Müller (TV Hünenberg) 46.35. 4. Dylan Bovet (Gym Ursy) 46.00. 4. Jonathan Bersier (FSG Cugy-Vesin) 46.00. – **K Herren:** 1. Thomas Volger (TSV Rohrdorf, Verbandsmeister) 46.55. 2. Jörg Stucki (Geräteriege Winterthur) 45.80. 3. Benoît Corninboeuf (FSG Domdidier) 44.35.

### Turnerinnen

**K1 (57 TN):** 1. Livia Stöckli (STV Beromünster) 37.95. 2. Jane Grob (TSV Rohrdorf, Verbandsmeisterin) 37.85. 3. Silja Langensand (Geräteriege Sachseln) 37.75. 4. Michèle Schnetzler (Geräteriege Sachseln) 37.45. 4. Maximiliane Lengacher (STV Beromünster) 37.45. 6. Lorena Felix (STV Beromünster) 37.25. 7. Kim Meyer (Geräteriege Sachseln) 36.95. 7. Sophia Küng (TV Grosswangen) 36.95. 9. Amélie Loose (STV Beromünster) 36.45. 10. Joyce Rüegger (TV Neuheim) 36.35. 10. Corina Bodenmann (TV Cervus Andwil-Arnegg) 36.35. 12. Lynn Fischer (TV Grosswangen) 36.30. 13. Sara Macri (TSV Rohrdorf) 36.1. 14. Lisa Steger (TSV Rohrdorf) 36.05. 15. Victoria Küng (TV Grosswangen) 35.80. 16. Romina Meyerhans (ESV Eschenbach) 35.75. 16. Jasmin Waldspühl (ESV Eschenbach) 35.75. 18. Norina Fröhlich (TV Andwil-Arnegg) 35.70. 19. Nerea Cottone (STV Beromünster) 35.65. 19. Fabienne Unternährer (TV Grosswangen) 35.65. 21. Sara Jurt (STV Beromünster) 35.6. 22. Julia Wicki (ESV Eschenbach) 35.55. 23. Fiona Gsell (TSV Rohrdorf) 35.50. 24. Leonie Huber (SVKT Buttisholz) 35.30. 24. Lilia Lehmann (TV Hünenberg) 35.30. 26. Sarina Bucher (ESV Eschenbach) 35.20. 27. Nadja Sidler (TV Hünenberg) 35.15. 28. Jael Böhler (Geräteriege Kerns) 35.05. 29. Ronja Christen (TV Hünenberg) 34.95. – **K2 (63 TN):** 1. Aline Kaufmann (TV Grosswangen, Verbandsmeisterin) 37.35. 2. Dania Krummenacher (Geräteriege Sachseln) 37.2. 3. Svenja Willmann (STV Beromünster) 37.1. 4. Lina Keller (TV Grosswangen) 36.95. 5. Luana Lang (STV Beromünster) 36.70. 5. Alisha Hertig (Geräteriege Kerns) 36.70. 7. Rea Ettlin (GR Kerns) 36.65. 8. Katja Rohrer (GR Sachseln) 36.60. 9. Aimée Gamma (GR Sachseln) 36.3. 9. Anja Huber (STV Beromünster) 36.30. 9. Lynn Vogler (Geräteriege Sachseln) 36.30. 12. Maria Koch (Geräteriege Sachseln) 36.10. 13. Zoe Brem (TSV Rohrdorf) 36.05. 13. Julia Maeder (ESV Eschenbach) 36.05. 15. Noa Schön (Geräteriege Winterthur) 35.80. 16. Ariane Fröhlich (TV Andwil-Arnegg) 35.75. 16. Daniela Schmid (TSV Rohrdorf) 35.75. 16. Kaja Bossart (TV Hünenberg) 35.75. 19. Gabriella Pepaj (TV Grosswangen) 35.70. 19. Medea Suma (TV Hünenberg) 35.70. 21. Sarah Uebelhart (TV Hünenberg) 35.65. 22. Sina Dürr (Geräteriege Sachseln) 35.50. 23. Edesa Canaj (TV Grosswangen) 35.45. 23. Julia Meyer (Geräteriege Sachseln) 35.45. 25. Noelia Vonäsch (ESV Eschenbach) 35.30. 26. Janine Breitenmoser (TV Cervus Andwil-Arnegg) 35.25. 27. Corina Steiger (STV Beromünster) 35.20. 27. Lia Studer (ESV Eschenbach) 35.20. 29. Lynn Mengucci (ESV Eschenbach) 35.15. 30. Céline Hürlimann (TV Hünenberg) 35.10. 30. Anja Eugster (TV Hünenberg) 35.1. 32. Fabienne Wey (STV Beromünster) 35.00. 32. Sereina Barmet (ESV Eschenbach) 35.00. 32. Lena Burch (Geräteriege Kerns) 35.00. – **K3 (68 TN):** 1. Anja Langensand (Geräteriege Sachseln, Verbandsmeisterin) 37.30. 2. Aline Feller (TSV Rohrdorf) 36.95. 2. Lara Fischer (STV Beromünster) 36.95. 4. Jasmin Kunz (TV Grosswangen) 36.85. 5. Niki Haghooyan (TSV Rohrdorf) 36.80. 5. Marina Schnider (Geräteriege Sachseln) 36.80. 5. Melina Bächler (ESV Eschenbach) 36.80. 8. Bettina Herger (ESV Eschenbach) 36.50. 9. Livia Sigrüst (ESV Eschenbach) 36.40. 9. Leonie Wolfsberg (STV Beromünster) 36.40. 11. Stefanie von Flüe (Geräteriege Sachseln) 36.30. 12. Petra Unternährer (TV Grosswangen) 36.25. 13. Sabrina Steiger (STV Beromünster) 36.15. 14. Sarah Haldimann (TSV Gurmels) 36.00. 15. Luina

Tiziani (TV Hünenberg) 35.85. 16. Jaennette Bühlmann (TV Cervus Andwil-Arnegg) 35.80. 16. Soraya Weber (TV Cervus Andwil-Arnegg) 35.80. 18. Erja Papst (Geräteriege Winterthur) 35.75. 18. Anja Studer (ESV Eschenbach) 35.75. 20. Livia Odermatt (Sarnen DTV STV) 35.70. 20. Noemi Schöb (TV Hünenberg) 35.7. 22. Lorena Wechsler (STV Beromünster) 35.65. 23. Selina Zihler (STV Beromünster) 35.60. 24. Sarah Eberli (Sarnen DTV STV) 35.55. 25. Noemi Macri (TSV Rohrdorf) 35.50. 25. Katrin Holzmann (TV Grosswangen) 35.50. 25. Stefanie Unternährer (TV Grosswangen) 35.50. 25. Lia Michel (Geräteriege Kerns) 35.50. 29. Sophia Sy (TV Neuheim) 35.20. 29. Jana Röthlisberger (TV Hünenberg) 35.20. 31. Céline Rölli (SVKT Buttisholz) 35.15. 32. Celine Leiminger (TSV Rohrdorf) 35.05. 33. Désirée Weber (TSV Gurmels) 34.95. 33. Tamara Käppeli (TV Hünenberg) 34.95. – **K4 (49 TN):** 1. Aline Prudenza (TSV Rohrdorf, Verbandsmeisterin) 37.30. 2. Christelle Bregenger (STV Beromünster) 37.20. 3. Simona Dambone (Geräteriege Winterthur) 37.00. 4. Karin Riechsteiner (TV Grosswangen) 36.85. 5. Mirjam Bregenger (STV Beromünster) 36.80. 6. Chiara Staubli (TSV Rohrdorf) 36.40. 7. Laura Keller (TV Grosswangen) 36.30. 7. Mona Schöb (TV Hünenberg) 36.30. 9. Anna Ettlin (Geräteriege Kerns) 36.25. 10. Eileen Glauser (Sarnen DTV STV) 36.20. 11. Leonie Halm (TV Hünenberg) 36.10. 12. Mara Grieder (Geräteriege Sachseln) 36.05. 13. Amy Hertig (Geräteriege Kerns) 35.95. 14. Leony Eberli (Sarnen DTV STV) 35.80. 15. Leandra Huber (TV Grosswangen) 35.65. 15. Annabelle Ungrad (TSV Rohrdorf) 35.65. 17. Fabienne Rüegg (TV Hünenberg) 35.60. 18. Lea Wandeler (STV Beromünster) 35.35. 19. Lara Fiorentini (TSV Rohrdorf) 35.20. 19. Rhea Conti (TV Hünenberg) 35.20. 21. Angelica Säuberli (TSV Rohrdorf) 35.05. 22. Anina Schmutz (TSV Gurmels) 34.95. 23. Michelle Stäheli (TV Andwil-Arnegg) 34.85. 24. Ramona Steiger (STV Beromünster) 34.80. 24. Julia Wey (STV Beromünster) 34.80. – **K5 (73 TN):** 1. Iris Stoppel (Neue Sektion Winterthur, Verbandsmeisterin) 38.25. 2. Alisha Tiziani (TV Hünenberg) 37.60. 3. Sarah Tebaldi (FSG Bulle) 37.50. 4. Lucie Vonlanthen (FSG Ependes) 37.30. 5. Corinne Holzmann (TV Grosswangen) 37.2. 6. Marie Dupont (FSG Ependes) 36.95. 6. Céline Schön (Geräteriege Winterthur) 36.95. 8. Iliana Mrazek (FSG Bulle) 36.75. 9. Lea Harder (TSV Rohrdorf) 36.70. 10. Angela Günther (STV Beromünster) 36.60. 11. Alina Stax (Neue Sektion Winterthur) 36.50. 12. Elena Mosar (FSG Freiburgia) 36.45. 13. Aline Stalder (TV Grosswangen) 36.35. 14. Stéphanie Zehnder (TSV Rohrdorf) 36.30. 15. Chloé Pugin (FSG Bulle) 36.25. 15. Axelle Suter (FSG Freiburgia) 36.25. 15. Lynn Wyss (STV Beromünster) 36.25. 18. Larissa Knörr (TV Grosswangen) 36.20. 18. Lucie Deschenaux (FSG Broc) 36.20. 20. Lisa Grieder (Geräteriege Sachseln) 36.05. 21. Olivia Schöb (TV Hünenberg) 36.00. 22. Lara Aeberhard (Neue Sektion Winterthur) 35.95. 22. Line Dougoud (Romont-Gym) 35.95. 24. Silia Ming (Geräteriege Sachseln) 35.9. 24. Lydia Petersen (FSG Freiburgia) 35.9. 24. Pauline Scherly (FSG Broc) 35.90. 24. Maria Erni (STV Beromünster) 35.90. 28. Malin Geyer (Neue Sektion Winterthur) 35.85. 28. Emilie Lepore (FSG Freiburgia) 35.85. 30. Aline Müller (STV Beromünster) 35.65. 31. Tanja Omlin (Geräteriege Sachseln) 35.55. 31. Pascale Isenegger (TV Hünenberg) 35.55. 33. Sari Michel (Geräteriege Kerns) 35.50. 34. Laura Gredig (Neue Sektion Winterthur) 35.35. 35. Céline Hug (Neue Sektion Winterthur) 35.30. 35. Lisa Maria Odermatt (Geräteriege Sachseln) 35.30. 37. Lorena Schumacher (ESV Eschenbach) 35.20. – **K6 (34 TN):** 1. Sarina Wenk (Geräteriege Winterthur, Verbandsmeisterin) 37.60. 2. Susan Al-Yafei (TSV Rohrdorf) 37.50. 3. Kaja Wenk (Geräteriege Winterthur) 37.3. 4. Jasmin Imhof (Geräteriege Kerns) 37.10. 4. Morgane Nissille (FSG Bulle) 37.1. 6. Laura Mazzocco (Neue Sektion Winterthur) 36.75. 7. Yvana Riebli (Geräteriege Kerns) 36.70. 8. Marie Pugin (FSG Bulle) 36.50. 8. Carole Schnider (TV Grosswangen) 36.50. 10. Léa Glannaz (FSG Bulle) 36.20. 11. Céline Deschenaux (FSG Broc) 36.15. 12. Marie Bonnet (FSG Bulle) 35.85. 13. Chiara Steffen (TSV Rohrdorf) 35.8. 14. Melanie Burri (Neue Sektion Winterthur) 35.65. 15. Michelle Meier (TV Grosswangen) 35.55. 16. Angela Kaufmann (TSV Rohrdorf) 35.30. 17. Francesca Mosar (FSG Freiburgia) 35.20. – **K7 (12 TN):** 1. Sina Flückiger (Neue Sektion Winterthur, Verbandsmeisterin) 37.50. 2. Flavia Imfeld (Geräteriege Kerns) 36.75. 3. Lara De Schoenmacker (Neue Sektion Winterthur) 36.70. 4. Jeanne Oberson (FSG Bulle) 36.65. 5. Yjeza Hajdari (STV Beromünster) 36.6. 6. Sidonie Bays (FSG Bulle) 36.35. – **K Damen (14 TN):** 1. Marlyse Moret (FSG Bulle) 38.10. 2. Aline Vonlanthen (FSG Freiburgia) 37.15. 3. Corinne Konzelmann (ESV Eschenbach, Verbandsmeisterin) 36.95. 4. Viviana Gianocca (FSG Fribourg-Ancienne) 36.85. 5. Nicole Schmid (TSV Rohrdorf) 36.8. 6. Julia Flückiger (Neue Sektion Winterthur) 36.65. 7. Venesa Sadrijaj (STV Beromünster) 36.30.

**Komplette Rangliste:** [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)



*Damentrio A&GR Winterthur (Cecile Schön, Sarina Wenk, Martina Bill) beim schweizermeisterlichen Auftritt.*



*Die neuen Schweizermeister Damen Gruppe (Melanie Burri, Lara De Schoenmacker, Alina Stax) und Paar (Simon Bächli, Malin Geyer) von der Neuen Sektion Winterthur.*



*Das Akropaar aus Weissrussland zeigte atemberaubende Elemente (Fotos: mohrfoto.ch).*

#### AKROBATIKTURNEN:

## Schweizer Meister 2014 am 1. Swiss Acro Cup erkoren

Acht Nationen mit 250 Teilnehmern trafen sich Anfang Mai zum 1. Swiss Acro Cup (dem früheren Wintocup) in Winterthur. Den Höhepunkt des Wettkampfes bot das gemischte Paar aus Weissrussland mit einer Punktzahl von total 84.85. Das Paar zeigte sensationelle Elemente und erntete viel Beifall und Jubel aus dem Publikum. Das hochstehende internationale Umfeld und die Profi-Wettkampf-Ambiance hat auch unsere Schweizer Akrobaten bei der Austragung der Schweizermeisterschaft beflügelt. Herzliche Gratulationen an die folgenden neuen Schweizer Meisterinnen und Meister:

**Jugend** – Damenpaar: Erja Papst, Peppina Zimmermann, Akrobatik- und Geräteriege Winterthur. – Damen Gruppe: Simona Dambone, Nina Steinmann, Kaja

Wenk, A&GR Winterthur.

**Junioren** – Gemischtes Paar: Malin Geyer, Simon Bächli, Neue Sektion Winterthur. Damen Gruppe: Alina Stax, Lara De Schoenmacker, Melanie Burri, Neue Sektion Winterthur.

**Senioren** – Damen Gruppe: Cecile Schön, Sarina Wenk, Martina Bill, A&GR Winterthur. – Damenpaar: Corinne Mathis, Kerstin Gellert, A&GR Winterthur. – Gemischtes Paar: Alisha Thaller, Raffael Koch, KTV Dietikon.

Mitte Juni dann sorgte die Verbandsmeisterschaft Akrobatikturnen für einen Glanzpunkt über dem Sportfest Rothenburg-Emmen. Der Bericht darüber findet sich in der Sportfest-Beilage.

IAN DE SCHOENMACCKER/JÖRG STUCKI

#### FAUSTBALL:

## Euro in Olten durch gute Schweizer Resultate lanciert!



*Oben: Kevin Kohler holte mit Faustball Widnau den Europacup. Unten: U21-Europameister Schweiz (Fotos: Andi Hörner).*



Vom 29. bis 31. August findet die Faustball-Europameisterschaft in Olten statt, über die auf der Webseite [www.faustballeuro.ch](http://www.faustballeuro.ch) umfassend informiert wird. Für die Euro sind unsere Faustballer auf gutem Kurs, vor allem Schweizer Meister Widnau. Die Rheintaler gewannen in Endingen den Europacup der Herren mit einem starken 4:2-Finalspiel gegen Titelverteidiger Pfungstadt (De).

Knapp nicht zur Medaille reichte es den Damen des TSV Jona beim Europacup der Damen in Linz. Sie unterlagen ASKÖ Urfahr mit 1:3 Sätzen und wurden Vierte. Im gleichen Rang klassierte sich auch der SV Diepoldsau beim internationalen IFA-Cup in Wardenburg. Erfreulich in Form präsentiert sich auch die U21-Nationalmannschaft. An der EM in



Mannheim machten die Junioren den Herren vor, wie's geht. Ohne Niederlage gewann die Schweizer U21-Nationalmannschaft den Europameistertitel. Gegen Gastgeber Deutschland gab es einen 3:2-Finalsieg für das Team von Elmar Bonetti und Dominik Gugerli. Dritter wurde Österreich.

SWISS FAUSTBALL / BS



Gemeinsame Aktion von Sport Union Schweiz und Swiss Sliding am Sportfest 2014:



## Das sind die Gewinner im Bob-Anstossen!

Marcel Rohner, Chef Nachwuchs Bob von Swiss Sliding, sorgte am Sportfest für eine tolle Abwechslung: 118 Teams absolvierten auf der Bob-Anstossbahn insgesamt 253 Starts. Die Tagesbestleistung lag dabei nur um zwei Hundertstel über dem Bahnrekord. «Wir sind mit der Beteiligung sehr zufrieden», meinte Marcel Rohner, den mehrere Nachwuchs-Bobpiloten, u.a. Junioren-Vizeeuropameisterin Edith Burkhard, am Sportfest unterstützten. Der Nachwuchschef von Swiss Sliding würde sich freuen, weitere Anstosstalente am Mittwochtraining in Sihlbrugg/Baar begrüßen zu dürfen (siehe Inserat Seite 2).

Für den besten Schub am Sportfest sorgten die folgenden Teams:

- **Männer: Severin Christen, René Barmet, ESV Eschenbach, 2.71**
- **Damen: Regula und Cornelia Jenni, TSV Rothenburg, 3.24**
- **Kinder: Simon Anderhub, Noah Attalo, ESV Eschenbach, 3.01**
- **Mixed: Daniela Pfister, Tuggen, Stefan Bamert, Bubikon, 2.91**

Sie dürfen damit nächsten Winter selber an die Steuerseile und gewinnen je eine Bobfahrt mit dem Monob. Herzliche Gratulation!



FTSU-Sportfest 2015:

## Dabei sein ist alles!

*Noch kreisen Erinnerungen vom Sportfest Rothenburg-Emmen in den Köpfen und schon laden die FTSU (Freiburgische Turn- und Sportunion) und die Trägervereine TV Alterswil, TSV Heitenried und TSV St. Antoni zum nächsten Sportfest FTSU 2015 im Sensebezirk ein.*



Bereits seit langer Zeit plant und organisiert das OK für diesen Sportanlass im Kanton Freiburg. An verschiedenen Versammlungen der regionalen Sportverbände sowie an der DV in Dietikon der Sport Union Schweiz durften wir diesen Anlass vorstellen. Unter der Leitung des OK-Präsidenten Arnold Schöpfer fand auch schon eine Sitzung des gesamten OK's statt.

Die einzige deutschsprachige Tageszeitung im Kanton, die «Freiburger Nachrichten», unterstützt als wichtiger Medienpartner unser Fest grosszügig. Mit der Raiffeisenbank Freiburg Ost konnte ein starker und in der Region gut verankerter Presenting-Partner gewonnen werden. Zudem tritt das Sportgeschäft «MAHU» als erster Official-Partner an unserem Anlass auf.

Wir sind bestrebt, allen Turnerinnen und Turnern und Gästen wiederum – wie im Jahr 2007 – ein unvergessliches Sportfest anzubieten. Wir freuen uns schon heute, euch vom 18. bis 21. Juni 2015 im schönen Freiburgerland begrüßen zu dürfen, so ganz nach dem Motto: «**Dabeisein ist alles**».

OK FTSU-SPORTFEST 2015

### FTSU-Sportfest 2015 in Kürze

#### Programm

**Do, 18.06.15:** Lotto

**FR, 19.06.15:** Bewegungsfest, Sektionwettkämpfe FTSU-Vereine, Festbetrieb in Obermonten

**SA, 20.06.15:** Jugitag, Sektionswettkampf, Wahl- und Gruppenwettkampf, Spiele, Akrobatik, Festbetrieb in Obermonten

**SO, 21.06.15:** Oekumenischer Gottesdienst, Chutz-Event, Mittagessen mit Konzertunterhaltung, Schlussprogramm in Obermonten

#### Kontakt

Jacqueline Zbinden, Sportfest FTSU2015, Postfach 78, 1715 Alterswil, Tel. 079 676 85 60, sekretariat@sportfest2015.ch

[www.sportfest-fts2015.ch](http://www.sportfest-fts2015.ch)





Die Mobile-Turngruppe des TSV Littau hat ihren Bestand in zehn Jahren mehr als verdoppelt. Vorne Gastleiter Daniel Gerber (macht das «Krokodil»).

Erwachsenensport II: Erfolg dank Impulsen aus den Leiterkursen der Sport Union Schweiz

## Mobile-Turnen – eine zehnjährige Erfolgsstory

Sie kommen aus Freude, wegen der Gesundheit und weil sie sich ihren Mittwochnachmittag einfach nicht mehr «ohne» vorstellen können. Die Rede ist von den Männern und Frauen der 50-köpfigen «Mobile»-Turngruppe des TSV Littau.

Seit einem Jahrzehnt halten die Co-Leiter Fritz Wolbers und Martin Bühlmann die Littauer Senioren fit. Ihr offenes Bewegungsangebot «für Maa ond Frau» wurde so erfolgreich, dass sie sich mit Co-Leiterin Doris Moritz Verstärkung holten. «Mobile Littau» ist eine Erfolgsstory wider den Trend: Mindestens die Hälfte der mittlerweile 50-köpfigen Gruppe ist jeden Mittwoch um 16 Uhr in der Turnhalle Matt anzutreffen. Und wenn es etwas zu helfen gibt, muss nicht zweimal gefragt werden.

Dabei gehen einige gegen 80 und sind seit Anbeginn des offenen Bewegungsangebots «für Maa und Frau» mit dabei. Doch es stossen auch laufend neue, jüngere Riegenmitglieder dazu, 30 Jahre Altersunterschied sind da kein Thema. Die Leiter bringen regelmässig neue

Trends in die Halle. Weder bei Bauchtanz noch beim Beckenboden kennen die angejahrten Turnerinnen und Turner Berührungssängste.

«Der Basiskurs der Sport Union Schweiz hat uns wesentlich beim Start geholfen», erzählen die beiden Initianten. Neue Ideen holen sie sich in den Weiterbildungskursen. «Man darf die Senioren nicht überfordern, aber auch ihre Neugier und Entdeckerfreude nicht unterschätzen», schmunzeln die beiden. Wie mit der «Jubiläums-Lektion» vom 21. Mai, als Gastleiter Daniel Gerber, esa-Experte der Sport Union Schweiz, die Gruppe ins Schwitzen und mit seinem «Krokodil» zum Lachen brachte. Zur Belohnung winkte ein kleiner Festakt sowie ein Apéro nach der einmal mehr heiteren und abwechslungsreichen Turnstunde. **BRIGITTE SENN**



Die Riegenleiter (v.l.) Fritz Wolbers, Doris Moritz und Martin Bühlmann werden von den TSV-Vorstandsmitgliedern Sämi Fischer und Pius Etter geehrt.

### Neue Ideen – speziell für Erwachsenensport II

- Volleyball für jedermann/frau, 17. September, Emmen
  - Neue Ideen für die Männerriege, 18. September, Oberriet
  - Fit mit dem Gymnastikball, 20. September, Freiburg
  - Spielideen für die Männerriege, 15. November, Zürich-Altstetten
- Siehe Ausschreibung Seite 21 oder Breitensportagenda 2014/02.

### Wie stark ist dein Beckenboden?

Ein kraftvoller, optimal funktionierender Beckenboden ist in jedem Alter ein Thema. Und das sowohl für Mann und Frau. In separaten Kursen setzen wir uns gezielt mit der Anatomie und Funktion des Beckenbodens, seiner Bedeutung für verschiedene Körperfunktionen und den Möglichkeiten des Trainings auseinander.

- Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte: 16/17. August, in Gossau
  - Entdeckungsreise zur männlichen Mitte: 13./14. September, in Gossau
- Siehe Ausschreibung Seite 21 dieses turnen&sport. Anmeldeschluss Mitte Juli /Mitte August beachten!





Erwachsenensport I:

## Lehrgang Pilatestrainer erfolgreich abgeschlossen!

Pilates ist eine safte Methode, um tiefer liegende Muskeln zur Verbesserung der Rumpfstabilität zu trainieren. Fünf Kursteilnehmerinnen aus der Sport Union Schweiz haben die anspruchsvolle, sechstägige Ausbildung bei der dipl. Bewegungspädagogin und Pilatestrainerin Ursi Rhyner erfolgreich mit dem Bestehen der ganztägigen Schlussprüfung beendet. Herzliche Gratulation!



Die neuen Pilatestrainerinnen Sport Union Schweiz des Jahrgangs 2014, v.l.: Sabine Aerni, Nina Bischof, Corinna Gübeli, Ruth Hürst, Marlene Saxer, mit Kursleiterin Ursi Rhyner.

## In Topform für das nächste Sportfest – neue Kurse Team Aerobic, Gymnastik und Vereinsgeräteturnen

- Für alle, die ihre Darbietungen fürs nächste Sportfest optimieren wollen
- Für alle, die eine Team Aerobic oder Gymnastik Darbietung choreografieren wollen
- Für alle, die im Geräte-turnen ein Programm mit Musik aufbauen und effizient einstudieren wollen
- Ausschreibung auf Seite 21 dieses turnen&sport. Anmeldeschluss 6.8. beachten.



## Training – aber richtig!

Volles Haus bei Reto Müller: Der Sportcoach und Diplomtrainer machte am 18. Mai beim Tageskurs in Emmenbrücke 16 Leiterinnen und Leiter aus unseren Vereinen in ihrem Wissen um Kondition und Koordination fit. Ab sofort wird von Alterswil bis Wettingen noch optimaler trainiert.



## Kurs «Mediatives Vorgehen im Führen bei Konflikten», 13.09.2014, Luzern

«Ehrenamtliche Arbeit sichtbar machen und wertschätzen» unter diesem Motto bietet die Sport Union Schweiz seit 2010 jährlich eine Spezialität für ehrenamtliche Mitarbeiter/Mitglieder an. Ein erstes Angebot war das Diplom für langjährige Mitarbeit und wurde 2011 von Swiss Olympic mit dem Ehrenamtlichen-Preis ausgezeichnet. Das Preisgeld wurde im Folgejahr für Spezialweiterbildungskurse wie «Motivation» eingesetzt. Die Beliebtheit der Kurse zeigte uns, dass wir mit diesen stark subventionierten Kursangeboten unseren Ehrenamtlichen eine Weiterbildung anbieten können, die ihnen ganz persönlich etwas zurückgibt.

Mit dem diesjährigen Angebot im Bereich Mediation profitiert jeder! Gute Kommunikation in schwierigen Situationen ist eine Kunst, die wir doch alle gerne täglich anwenden möchten, sei es in der Familie, am Arbeitsplatz, in der Beziehung und auch im Vereinsleben.

Mit dem Referent Markus Hess konnten wir eine Persönlichkeit als Kursleiter gewinnen, dessen Ruf und Mediations-Qualität weit über die Hochschule Luzern hinaus geht. Wir laden euch ein, am Samstag 13. September 2014 euch davon selber zu überzeugen. Die Platzzahl ist beschränkt, deshalb lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung. Ich freue mich viele Ehrenamtliche an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

HEIDI SCHÄLI, MITGLIED ZENTRALVORSTAND

## Kurzinterview mit Markus Hess

Markus Hess ist Betriebsökonom FH, Jurist, Mediator SDM und zertifizierter Coach. Er unterrichtet Human Resources Management und Konfliktmanagement an der Hochschule Luzern-Wirtschaft und leitet dort ad interim das Kompetenzzentrum Management & Law. Mit seiner Einzelunternehmung hess development bietet er seit 12 Jahren Mediationen, Coachings und Führungsausbildungen an.

## Was sind die klassischen Teamkonflikte im Verein?

Aus meiner eigenen Erfahrung als Vorstands- wie Vereinsmitglied kenne ich die – legitimen – Interessenskonflikte unter den verschiedenen Abteilungen eines Vereins: z.B. Zuteilung von Budget und weiteren Ressourcen zwischen Elite- und Breitensport. Dann entstehen an einer Vereinsversammlung öfter mal auch Differenzen zwischen Mitgliedern und dem Vorstand, aber auch ein Vorstandsgremium ist nicht gefeit gegen harte Diskussionen, welche in einem Konflikt enden können...

## Lässt sich hier mit Mediation etwas erwirken?

In jedem der erwähnten Fälle kann mit einem mediativen Vorgehen ganz viel Ungemach vermieden werden: Einsparen von Zeit und Kosten, Schonen von Nerven und es kann – im Falle eines erfolgreichen mediativen Vorgehens – weiter gesichtswahrend dem Hobby gefrönt werden.

## Was dürfen die Teilnehmer erwarten, wenn sie diesen Kurs besuchen?

Die Teilnehmenden lernen, was «Mediation» und «mediatives Vorgehen in Konflikten» ist und was es in der Praxis bedeutet. Wir vermitteln Handwerksinstrumente, um in Konfliktsituationen bestimmter und sicherer reagieren zu können. Anhand von Praxis-Sequenzen testen die Absolvierten auch ihre Affinität zum Vermitteln in Konflikten.

## Warum ist genau dieser Kurs sinnvoll für Vorstandsmitglieder unserer Vereine?

Vorstandsmitglieder sind Führungspersonen, tragen eine zusätzliche Verantwortung und haben eine Vorbildfunktion inne. Sie «setzen den Ton» in Bezug auf die Kommunikation, den Umgang miteinander, das Verhalten bei Fehlern, Misserfolg und Schwierigkeiten, aber auch bei Erfolg und Schönwetter-Perioden.

INTERVIEW IT/BS



70. Landsgemeinde der Veteranenvereinigung Sport Union Schweiz in Steinen

## Veteranen wählen Urs Graber zum neuen Präsidenten

*Gut aufgehoben und bei erfreulichen Geschäften verbrachten 250 Veteraninnen und Veteranen einen sehr schönen Sonntag im schwyzerischen Steinen. Im Zentrum der Landsgemeinde vom 4. Mai standen Ehrungen und Verabschiedungen.*

Im Rahmen der 70. Landsgemeinde konnten die Veteraninnen und Veteranen Urs Graber (Wallenwil/TG) zu ihrem neuen Präsidenten wählen. Das Vertrauen in das Ehrenmitglied der Sport Union Schweiz war gross, seine Wahl erfolgte einstimmig. Der 62-jährige Ostschweizer tritt die Nachfolge von Manfred Borer an, der nach vielen verdienstvollen Jahren demissioniert hat. Der scheidende Vereinigungspräsident führte mit seinem Vorstandsteam zügig durch die Tagung. Mit Kapitänsmütze und allen Ehren wurde Manfred Borer dann unter tosendem Beifall verabschiedet.

Ebenfalls «Adieu» nach verdienstvollem Wirken sagte Max Fischer, ihn löst Pascal Meyerhans im Amt des Veteranen-Präses ab. Für die würzigen, tiefsinnigen Worte im Festgottesdienst, wo auch der Verstorbene gedacht wurde, sorgte aber noch einmal der seit 2001 amtierende Präses in seiner Gastpredigt.

Wie immer durften die über 80-jährigen Veteraninnen und Veteranen – und von diesen leuchtenden Vorbildern hatte es über 60 dabei – als besondere Ehre ein Naturalgeschenk mit nach Hause nehmen. Aber auch die «Verjüngung» kam nicht zu kurz, konnte doch die Vereini-

gung 31 neue Veteraninnen und Veteranen aufnehmen. Der TSV Steinen verwöhnte die Besucher unter dem OK-Präsidium von Edwin Kälin sowohl kulturell als auch kulinarisch mit tollen Eigenleistungen. Am 31. Mai 2015 wird der TV Concordia Oerlikon als Gastgeber der nächsten Landsgemeinde in seine Fussstapfen treten. Wer da noch nicht «Veteran» geworden ist, hat Pech gehabt...

Anmelden als Veteran/Veteranin für 2015 kann man sich übrigens ab Jahrgang 1965 – das Formular dazu gibt es auf der Webseite [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)

BRIGITTE SENN

### Demnächst: Ausflug Feldschlösschen

Der 9. Event der Veteranen führt am 22. August in das wohl bekannteste Schloss der Schweiz: in die Brauerei Feldschlösschen in Rheinfelden. Der Rundgang mit Degustation und Mittagessen beginnt um 10.30 Uhr und kostet Fr. 25.00 für Veteranen, bzw. Fr. 35.00 für Begleitpersonen. Anmeldung bis 12. August an René Meier, Fluhmattstr. 18, 5400 Baden, [meier.rene@hispeed.ch](mailto:meier.rene@hispeed.ch)





## Der neue Präsident im Kurzporträt

**Name:** Urs Graber  
**Alter:** 62 Jahre  
**Beruf:** Feinmechaniker  
**Wohnort:** Wallenwil/TG



**Verein:** seit 1967 im KTV Kiessern  
**Familie:** verheiratet mit Denise, 2 erwachsene Kinder  
**Sport:** 1978-92 Mitglied Verbandsleitung Sport Union Ostschweiz (damals OKTSV), 1992-99 Chef Erwachsenensport TA1 der Sport Union Schweiz (damals SKTSV). Während dieser Zeit war er auch im OK verschiedener Sportfeste (1986 Frauenfeld, 1998 Olten).  
**Kontakt:** Urs Graber, Mettlenstr. 25, 8360 Wallenwil, Tel. P. 071 971 23 87, urs.graber@erdw.ethz.ch

## Neue Veteraninnen und Veteranen 2014

- Audaca Hochdorf Leichtathletik:** Christoph Blum, Gelfingen
- ESV Eschenbach:** Andreas, Brunner, Eschenbach
- KTV Altdorf:** Maya Blattmann, Bauen; Romy Gamma, Schattdorf; Brigitte Vetter, Bürglen UR
- KTV Oberriet:** Martin Koller, Rüthi SG; Herbert Stieger, Eichberg;
- KTV Wil:** Gerhard Faust, Wil SG
- Männerriege Oberkirch:** Peter Blaser, Oberkirch
- Sport Union Beckenried:** Monika Fischer, Beckenried
- Sport Union Giswil:** Heidi Imfeld, Giswil
- SU Kerns Damenturnverein:** Monika Kunz, Kerns; Mary Röthlin, Sarnen
- Sport Union Lungern:** Marie-Louise Burch-Arnold, Lungern; Pia Fähndrich, Lungern; Theres Gasser-Furrer, Bürglen; Susi Omlin, Lungern; Anna Vogler-Andermatt, Lungern
- TSV Steinen:** Barbara Kälin
- TUS Hägendorf:** Maria Hodel, Hägendorf
- TV Niederhelfenschwil:** Paul Allensbach, Niederhelfenschwil; Paul Fürer, Zuckenriet; Brigitte Meier, Bazenheim; Josef Meier, Bazenheim; Ueli Moser, Niederhelfenschwil; Erika Moser, Zuckenriet; Arthur Ziegler, Niederhelfenschwil

## Kurzprotokoll 70. Landsgemeinde

**Datum:** 4. Mai, 2014 Ort: Mehrzweckhalle, Steinen  
**Leitung:** Manfred Borer, Präsident.  
**Protokoll:** Marianne Wallimann  
**Anzahl Stimmen:** 209 Absolutes Mehr: 105  
**Protokoll LG 2013:** Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt und verdankt. Als Prüfer für das Protokoll 2014 werden gewählt: Werner Schelbert, Muotathal und Silvia Weber, Jona  
**Jahresbericht 2013:** einstimmig genehmigt  
**Jahresrechnung 2013:** Die Rechnung wird auf Antrag der Revisoren Maria Herzog und Judith Bachmann mit einem Verlust von Fr. 3'720.52 einstimmig genehmigt. Beiträge an Jugendorganisationen, Seniorensport und Datenbank der GS SUS von insgesamt Fr. 6'1000.00 wurden gesprochen. Dem Vorstand wird Entlastung erteilt.  
**Jahresbeitrag 2014:** Der Jahresbeitrag bleibt mit Fr. 10.00 unverändert.  
**Mitgliederbestand:** Per 31.01.2014: 1'331 Mitglieder  
**Wahlen:** Als neuer Präsident kann Urs Graber, Wallenwil TG, einstimmig gewählt werden. Speziellen Dank an die Personalkommission SUS für ihre Mithilfe bei der Präsidentensuche. Als Nachfolger von Präses Max Fischer kann Pascal Meyerhans, Kloster Einsiedeln, mit Applaus bestätigt werden.  
**Ehrungen:** 31 Veteraninnen und Veteranen werden neu in die VV aufgenommen. Spezielle Ehrung für die Saalältesten (beide aus Zürich), Hans Osterwalder und Josef Sager mit Jg. 1921.  
**Wahl des Tagungsortes 2015:** 31. Mai 2015 in Oerlikon ZH.  
**Grussworte:** Heidi Schäli, Zentralvorstandsmitglied Sport Union Schweiz  
**Rahmenprogramm:** Die Begleitpersonen besuchten das Baumfigurenkabinett von Alfons Bürgler. Der Festgottesdienst fand nach der Landsgemeindeversammlung statt, festlich gestaltet durch den Kirchenchor (Jodelgesang und lüpfige Orgelmusik). Die Festpredigt hielt Präses Max Fischer; die Totenehrung Präsident Manfred Borer. Der von der VV gesponser-te Apéro fand im Freien statt und wurde von einer Tambourenshow begleitet. Das vorzügliche Mittagessen und das unterhaltsame Nachmittagsprogramm wurden unisono durch den TSV Steinen kreiert dargeboten.  
**MARIANNE WALLIMANN**

Kantonaler Jugendsporttag der FTSU am 9. Juni in Böisingen

## Die Sonne lachte über den Jugileistungen

*Der Tag hätte besser nicht beginnen können: Sage und schreibe 320 Athleten hatten sich für den Jugitag der FTSU in Böisingen angemeldet, rund 100 Helfer waren zur Stelle – und das Wetter zeigte sich von seiner schönsten Seite.*



Bereits um 8 Uhr begann das Kräfteressen im Einzelwettkampf. Aus demnach Disziplinen der Gruppen Laufen, Springen, Werfen und Polysport galt es deren fünf zu wählen und bis zum Mittag zu absolvieren. Geschwitzt wurde dabei nicht nur vor Ehrgeiz, sondern auch Sonne und Hitze halfen kräftig mit. Dies wiederum verleitete einige Sportler zu Unachtsamkeit: Vermehrt wurden bei den Sprintdisziplinen Zerrungen gemeldet. Die Sanität liess deshalb ausrufen, dass das «Wärme-Gefühl» keinesfalls das Einlaufen ersetzt.

Der Mittag bot Zeit für eine Verschnaufpause bei Köstlichkeiten aus der Festwirtschaft, bevor der Nachmittag mit den Gruppenwettkämpfen eingeleitet wurde. Mit ihrem Einsatz beim Seilziehen und Völkerball konnten sich die jungen Sportler allemal mit den grossen Mannschaften der Fussball-WM messen. Bei der Pendelstafette wurde auf bis zu zehn Bahnen um die letzten Punkte gekämpft, bevor die grosse Schar an Athleten pünktlich bei der Rangverkündigung Ruhm und Ehre abholen konnten. Der Jugitag 2014 hat mit einem lauen Sommerabend einen gebührenden Ausklang gefunden. Der TV Böisingen gratuliert allen Teilnehmern und dankt Helfern, Betreuern und Zuschauer für ihr Kommen. **CLAUDINE CLERC**

vereine fr

**TSV St. Antoni:** Am 23. Mai nahmen über 160 Bewegungsfreudige am Leichtathletik-Plauschwettkampf in St. Antoni teilgenommen. Dank den fleissigen Helfern konnten die Disziplinen reibungslos absolviert werden. Vielen dienten sie zur Vorbereitung: den Jugendrieglern für den kantonalen Jugitag, den Turnern fürs bevorstehende Sportfest. Auch im Trainingsplan der ersten Mannschaft von Unihockey Freiburg hat der Wettkampf einen festen Platz. Das Punktemaximum erreichten im Seilspringen Fränzi Krummen sowie Andreas Kaeser. Im Ballzielwurf wurden Angel Fontana, Sabina Lanfranconi, Kristin Brügger, Melina Zahno, Jasmin Widmer, Nadia Fasel, Adrian Schneuwly, David Schmied, Silvan Kaeser, Noel Zbinden und Mike Egger mit 100 Punkten belohnt. Die Rangliste ist unter [www.fts.ch/Vereine](http://www.fts.ch/Vereine) abrufbar.

CORINNE GAUDARD



### Auszug aus der Rangliste

#### Einzelwettkampf

**Knaben K1997:** 1. Florian Hagen, TSV Rechthalten, 2344. – **K1998:** 1. Simon Zurlinden, TV Wünnewil, 2359; 2. Marc Landolfo, TV Wünnewil, 2292, 3. Fabio Portmann, TSV Plaffeien, 2138. – **K1999 (5 Teilnehmer):** 1. Marc Spicher, TSV Rechthalten, 2177; 2. Manuel Brügger, TSV Plaffeien, 2146; 3. Christian Rappo, TSV Plaffeien, 2035. – **K2000:** 1. Nicolas Baeriswyl, TSV Plaffeien, 2017; 2. Nils Moecke, TSV St. Antoni, 986. – **K2001 (13 TN):** 1. Nico Hirsig, TV Böisingen, 2506; Manuel Schmidiger, TSV Gurmels, 1989; 3. Fabian Neuhaus, TSV Rechthalten, 1897. – **K2002 (10 TN):** 1. Tizian Kolly, TV Böisingen, 1878; 2. Mike Egger, TSV St. Antoni, 1844; 3. Sven Studer, TSV Heitenried, 1757. – **K2003 (12 TN):** 1. Gregory Piller, TSV Rechthalten, 2068; 2. Noel Zbinden, TSV St. Antoni, 1710; 3. Maurin Nietlisbach, TSV Rechthalten, 1591. – **K2004 (18 TN):** 1. Luca Raemy, TV Wünnewil, 1842; 2. Silvan Kaeser, TSV St. Antoni, 1821; 3. Noah Pauchard, TV Alterswil, 1651. – **K2005 (23 TN):** 1. Timon Brügger, TSV Rechthalten, 1710; 2. Nikita Jungo, TV Wünnewil, 1433; 3. Lenny Niederberger, TSV Rechthalten, 1337. – **K2006 (13 TN):** 1. Philipp Lehmann, TV Böisingen, 1226; 2. Andrin Krattiger, TV Böisingen, 1197; 3. Livio Kaeser, TSV St. Antoni, 1143. – **K2007-09 (10 TN):** 1. Simon Schmied, TSV St. Antoni, 921; 2. Emmanuel Hayoz, Jugi Ueberstorf, 464; 3. Lucien Fehr, Jugi Ueberstorf, 458.

**Mädchen M1997:** 1. Naima Hörner, TV Wünnewil, 2188. – **M1998 (6 TN):** 1. Carole Meuwly, TSV Gurmels, 2566; 2. Daniela Ziller, TSV Rechthalten, 2310; 3. Evelyne Bächler, TSV Rechthalten, 2014. – **M1999 (8 TN):** 1. Ladin Räder, TV Wünnewil, 2596; 2. Tamara Bapst, TSV Rechthalten, 2541; 3. Carine Neuhaus, TSV Rechthalten, 2273. – **M2000 (11 TN):** 1. Mariama Baldé, TSV Heitenried, 2406; 2. Anina Schaller, TV Wünnewil, 2358; 3. Regina Boschung, TV Wünnewil, 1980. – **M2001 (30 TN):** 1. Isabelle Piller, TSV Rechthalten, 2526; 2. Melanie Fasel, TSV Heitenried, 2471; 3. Melina Zahno, TSV Heitenried, 2347. – **M2002 (21 TN):** 1. Chiara Hayoz, TSV Heitenried, 2574; 2. Samira Brügger, 2222; 3. Céline Egger, TSV Rechthalten, 2170. – **M2003 (30 TN):** 1. Julia Schmidiger, TSV Gurmels, 1976; 2. Marian Kolly, TSV Rechthalten, 1932; 3. Laura Andrey, TSV Rechthalten, 1799. – **M2004 (28 TN):** 1. Svenja Jungo, TSV Heitenried, 1866; 2. Salome Buchs, TSV Rechthalten, 1854; 3. Alessia Eggertswyler, TSV Rechthalten, 1766. – **M2005 (35 TN):** 1. Yaël Stadelmann, TV Wünnewil, 1855; 2. Sue Piller, TSV Rechthalten, 1740; 3. Livia Schafer, TSV Heitenried, 1639. – **M2006 (17 TN):** 1. Léane Betticher, TSV Rechthalten, 1380; 2. Elina Rotzetter, TSV Rechthalten, 1316; 3. Laurine Zumwald, TV Wünnewil, 1295. – **M2007-09 (11 TN):** 1. Cécile Burri, Jugi Ueberstorf, 822; 2. Iball Menga, TV Wünnewil, 810; 3. Annika Orth, TV Böisingen, 786.

#### Gruppen-Dreikampf Völkerball/Seilziehen/Pendelstafette

**K7-9:** 1. Rechthalte Power, 2. Turboflitzer Plaffeien, 3. Speedyboys Gurmels. – **K10-11:** 1. TSV Rechthalten Mischmasch, 2. Die sechs Musketiere Wünnewil, 3. Satoner Schlitzohre. – **K12-13:** 1. TSV Rechthalten Mixed, 2. Angels and Devils Plaffeien, 3. Böisinger Blitzler. – **K16-17:** 1. Young, wild and free Plaffeien, 2. Rächthaute di Öuteschte, 3. Wünnewiler Chämps.

**M7-9:** 1. Heitenrieder Girls, 2. Rechthaltermittlin, 3. Ueberstorfer Girls II. – **M10-11:** 1. TSV Rechthalten Young Girls, 2. Die wilden Hühner Gurmels, 3. TV Böisingen Tigers. – **M12-13:** 1. Girls Power Wünnewil, 2. Heitenrieder Speedys, 3. Cool Girls Gurmels. – **M14-15:** 1. Wünnewiler Ladies, 2. Heitenrieder Wyyber, 3. FTSU Girls. – **M16-17:** 1. Alterswil 4.





13. – 15. Juni 2014  
16. Zentralschweizer

# SPORTFEST

Rothenburg | Emmen

[www.sportfest2014.ch](http://www.sportfest2014.ch)



Veranstalter:

SPORT  
**UNION**  
ZENTRALSCHWEIZ



Hauptsponsoren:



Mit Unterstützung von:







16. Zentralschweizer Sportfest vom 13. bis 15. Juni 2014 in Rothenburg/Emmen

## Ein Fest mit Hochspannungsfaktor

*Seit zwei Jahren gross angekündet, fand es endlich statt, das 16. Zentralschweizer Sportfest 2014 Rothenburg und Emmen. 3100 Sportler/innen aus 146 Vereinen erlebten ein tolles Fest, freundliche Helfer und erstklassige Sportstätten. Die Rangliste jedoch war eine grosse Geduldprobe. Ein Erlebnisbericht von Stefan Zimmermann, Zentralvorstandsmitglied und Aktivturner.*

Das Bewegungsfest am Freitag bot den über 400 Teilnehmenden ein attraktives Programm, unter anderem mit Zumba-, Pilates- und Line Dance-Lektionen. Statt Punkte wurden auf dem kulinarischen OL Eindrücke von Luzerner Spezialitäten gesammelt, und auch von der Nordic-Walking-Tour fanden die letzten wieder ins Festgelände Rothenburg zurück. Die Rangliste überliessen die «Bewegungsfestler» den anderen. Nichtsdestotrotz oder vielleicht gerade deshalb war die Teilnahme am Bewegungsfest so gut.

### Ideales Sportfest-Wetter

Als die 35 teilnehmenden Teams der Volley-Night ihre Sieger feierten, dämmerte bereits der Morgen zum Sportfest-Samstag. Die ersten Sektionen starteten bei idealem Wettkampfwetter schon früh und waren bereits fertig mit dem Wettkampf, als andere Riegen erst ankamen. Dank der grosszügigen Sport-Infrastruktur in Emmen und sensationellen Platzspea-

kern und Helfern konnten die Disziplinen wie geplant durchgeführt werden. Etwas schade war, dass der Wettkampfplatz Gymnastik abseits und nicht in Blickweite des Festzelts lag. Dort versammelten sich um 10 Uhr die Ehrenmitglieder der Sport Union Zentralschweiz und der Saphir-Club zum offiziellen Sportfest-Besuch. Auch mehrere Club100-Mitglieder trafen sich dort, sofern sie nicht als Helfer am Fest eingespannt waren.

### «Emmen bewegt»

Rund um das Festzelt in Emmen war an verschiedenen Ständen von Partnern des Sportfests und am Stand der Sport Union Schweiz einiges los. Den Hauptmagnet bildete die Bobansthoss-Bahn von Olympia-Silbermedaillen-Gewinner Marcel Rohner, der zusammen mit Jungpiloten auf Nachwuchssuche unter den Turnern ging. Das Gersag bot aber auch 13 Faustball- und 35 Unihockeyteams perfekte Turnierbedingungen. In der neuen Dreifachturnhalle

Gersag sorgte zudem – als Zentralschweizer Premiere – das Akrobatikturnen neben den Gerätedarbietungen der Sektionen für glänzende Zuschauer Augen. Per Gratis-Shuttlebus liess sich auch das mit 60 (!) Teams topbesetzte Netzbball-Turnier gut erreichen, das im westlichen Ortsteil in der Erlen- und Krauerhalle ausgetragen wurde.

### Rothenburg in Rot

Wie beim Sektions- standen auch beim Wahlmehrkampf in Rothenburg gute Anlagen zur Verfügung. Die Wartezeiten waren meistens kurz und die Chrapfer in ihren roten Helfer-Shirts arbeiteten bereitwillig länger, so dass alle ihre Disziplinen absolvieren konnten.

Das Fest in der Festhalle Chärnsmatt wurde schon früh lanciert und die Bänke auf ihre Maximalbelastung ausgereizt. Nach jeder Pause der Partyband «Schilcher» verliessen wieder einige die Festhalle und erkundeten den Hühnerstall, die Kaffee-





bar und/oder das WM-Zelt. Zum Schlafplatz im Zelt oder in den Rothenburger Unterkünften waren es nur wenige Schritte. Auch die mehreren hundert Schlafplätze im Emmer Gersag konnten dank Shuttlebus «zu Fuss» gut erreicht werden. Andere zogen den Schlaf an der frischen Luft vor.

### Ranglisten liessen auf sich warten

Von der Sonne geweckt, erwachten die Sportler am Sonntagmorgen. Nach dem Frühstück in der Sporthalle Chärns matt war man gespannt auf die Rangierungen. Doch darauf sollte man noch länger warten müssen, denn das erste Auswertungsprogramm war nicht brauchbar und so mussten die Daten nach dem Fest nochmals eingegeben und mit der sportfesterprobten Standard-Software ausgewertet werden. Dies war der Schatten über der an sich schönen und kurzen Schlussfeier, die im Beisein von zwei Regierungsräten und ranghohen Gästen von den Reden von Markus Ries und Zentralpräsident Jürg Küffer sowie einem Show-Auftritt der ungarischen Sportakrobatik-Gäste gekrönt wurde. Immerhin, der Sportfestsieger im Sektionswettbewerb stand eindeutig fest: Unter grossem Applaus durfte der STV Wangen seine Fahne mit dem Goldkranz behängen lassen. Ebenso konnten sich auch die Sieger der Spielturniere und neuen Verbandsmeister der Sport Union Schweiz feiern lassen.

### Dank an die Helfer

Fazit: Das Wetter spielte einmal mehr perfekt mit und die Wettkampfanlagen waren tiptopp. In der Vorbereitung gab es in einzelnen Ressorts Versäumnisse und Prioritäten wurden teilweise falsch gesetzt. Dies wirft Fragen auf, auf welche die Sport Union Zentralschweiz Antworten finden und ihre Lehren ziehen muss. Am Fest selber konnten die Helferinnen und Helfer (eingeteilte und spontan helfende) mit ihrem grossen Engagement diese teilweise wettmachen oder zumindest «lindern». An dieser Stelle allen ein grosses Merci für ihren unermüdlichen Einsatz!

STEFAN ZIMMERMANN

Verbandsmeisterschaften Sport Union Schweiz am 14. Juni 2014 am Sportfest

## Spektakel, Teamgeist und Spass

### Akrobatikturnen – mit grossem Showeffekt

In einer Superatmosphäre wurde das Akrobatikturnen – wie schon 2013 in Niederbüren – abwechselungsweise mit dem Sektionsturnen präsentiert. Dies hatte bei der Premiere auf Zentralschweizer Boden Magnetwirkung aufs Publikum. So war das Akrobatikturnen in der Gersaghalle war vor allem eines: eine spektakuläre Show, verstärkt noch durch die Mitwirkung von Gästen aus Ungarn und Österreich. Einarmhandstände, Doppelsalti, Schrauben, «Flieger» – die Akrobaten liessen nichts aus, was Turnerherzen höher schlagen lässt.

Für die Schweizer ging es dabei um die Revanche bzw. Bestätigung der Schweizermeisterschaftsergebnisse 2014. In den Kategorien Jugend und WENA werden keine Verbandsmeistertitel vergeben, aber auch hier kam es zur Neuauflage der SM.

Ein herzlicher Dank für die tolle Zusammenarbeit gilt allen Kampfrichtern und Werner Kurmann, dem Anlagenchef des Vereinsgeräteturnens. Ebenso danken wir der Monosuisse AG, die kostenlos den Transport des Akromaterials ausführte, und den Familien Küffer und Inderkum, die den ausländischen Gästen den Start ermöglichten. Die Verbandsmeister wurden am Sonntag im Schlussprogramm geehrt. Auch dort bot das Akrobatikturnen mit den beiden ungarischen Jugendeinheiten Showhöhepunkte der besonderen Art. **JÖRG STUCKI/IAN DE SCHOENMACKE**

### Faustball – Spiele mit Mähr-Wert

Reto Mähr, Ressortchef Faustball Sport Union Schweiz, sorgte für ein rundum perfektes Turnier der 13 Mannschaften auf dem Gersag-Rasen. Mit Waldkirch gab es einen neuen Verbandsmeister, der seine Ambitionen in den Vorjahren angedeutet hatte. Mehrwert à la Reto Mähr bedeutete auch einen Kuss der Ehrendamen für die Sieger (und «Mehrarbeit» für Daria Widmer und Jasmin Wüest, da sich etliche als Sieger fühlten...). **BS**

### Netzball – explodierendes Teilnehmerfeld

60 Teams, 190 Spiele, 300 Teilnehmer – auf Sonja Baumgartner, neue Ressortchefin Netzball Sport Union Schweiz, und ihre Wettkampf-Assistentin Chantal Kaiser wartete rekordmässig viel Arbeit. Der gedrängte Spielplan auf insgesamt vier Plätzen in den Sporthallen Erlen und Krauer konnte trotzdem eingehalten werden. Am Ende jubelte der TUS Hägendorf in der Elite-Kategorie Damen über den Sportfestsieg und die glückliche Verteidigung des Verbandsmeistertitels. Bei den Herren hiess der alte und neue Meister SV Hergiswil. Auch in bei den Damen Aktive und Schüler/innen waren tolle Ballwechsel zu sehen. **BS**

### Unihockey – Spiele mit Mähr-Wert

Da der Hochdorfer Marco Derungs schon 2008 die Verbandsmeisterschaft am Sportfest Kerns organisiert hat, kannte er die Sache aus dem Effeff. Die 35 Unihockeyteams der «Neuauflage 2014» in der Roosmoosshalle waren begeistert! Nach zehnjährigem Unterbruch konnte erstmals wieder ein Frauenturnier ausgetragen

werden. Dieser Verbandsmeistertitel ging neu nach Gossau, während Deitingen Mixed und Grosswangen Herren ihren Meisterpokal verteidigten. **BS**

### Volleyball – Rothenburger Nächte mit Mary..

Mary Lustenberger, Finanzchefin und Volleynight-Matadorin des TSV Rothenburg, bekam auf ihre Ausschreibung sovieler Anmeldungen, dass sie die Verbandsmeisterschaft auf die Dreifachhalle Erlen in Emmen und die Gerbemat in Rothenburg verteilen musste. Ihr «Nacht-Fahrplan» von Freitag auf Samstag für die 35 Teams stimmte exakt, morgens gegen halb zwei konnten die letzten Sieger geehrt werden. SUS-Zentralpräsident Jürg Küffer liess es sich nicht nehmen, den neuen Verbandsmeistern SV Knutwil-St. Erhard (Damen) und TSV Rothenburg (Mixed) sowie dem erfolgreichen Titelverteidiger TSV Deitingen (Herren) zu früher Morgenstund persönlich zu gratulieren. **BS**













Helfer, Gäste, Bewegungsfest

## Freude am Dabei-Sein

Am Bewegungsfest vom Freitag, am VIP-Programm für Saphir-Club und SUZS-Ehrenmitglieder vom Samstag, am Ehrengästeempfang vom Sonntag, aber auch unter den Helfern und Teilnehmern waren am Sportfest viele bekannte Gesichter zu sehen. Wer am Samstag genau hinschaute, erblickte unter den Vereinen mit Edgar Peter und Stefan Zimmermann weitere ZV-Mitglieder im Aktiv-Einsatz. In der Entourage des ESV Eschenbach mit Steve Anderhub oder beim STV Tuggen mit Ivo Rüegg und seinem früheren Bremser Stefan Bamert schimmerten Olympia- und Weltmeister-

ehren durch. Unter den Besuchern des Bewegungsfests fuhr im Ostschweizer Car mit den Grossdelegationen aus Wil, Jonschwil und Oberriet gleich scharenweise hochdekorierte Turnerinnen und Turner ein. Mit Joe Rothenfluh war der zweithöchste Verbandsvertreter der Sport Union Schweiz im Zumba-Training auszumachen.

Ein spezieller Dank gebührt an dieser Stelle der Veteranenvereinigung der Sport Union Schweiz, die auch dieses Jahr grosszügig den «Finisherapo» nach dem Bewegungsfest übernahm. BS



### Bravo...

- rund die Hälfte der Teilnehmer reiste per ÖV an
- Einheimische stiegen aufs Velo um
- die Shuttlebusse wurden rege genutzt und blieben auch im Nachtbetrieb unbeschädigt
- die Pfosten der Sportfest-Plakate sind als Zäunpfähle auf die Viehweiden zurückgekehrt

ecosport.ch

### Hmmh...

- koordinative Fähigkeiten «Abfall>Abfallbehälter» brauchen Zusatztrainings
- Depotbecher-System (statt Flaschen) beim Bier wird ein Gebot der Stunde werden
- künftig nur noch DJ's mit dezibel-plombierter Anlage

### Impressum

**Sonderbeilage «turnen&sport 6/14» zum Zentralschweizer Sportfest 2014.** Auflage: 12'000 Exemplare. Juli 2014. Redaktion/ Gestaltung: Brigitte Senn (Anja Gollmann, www.amk.ch).

**Fotos:** Rita Galliker, Susanne Portmann, Markus Mohr, Brigitte Senn, Ursina Wigger, Stephan Steger, Marco Derungs, Sonja Baumgartner  
Kontakt/Fundbüro: Sportfest 2014, Generalsekretariat, Monika Kunz, Aecherlistr. 48, 6064 Kerns, Tel. 079 739 97 38, info@sportfest2014.ch





# Rangliste (Auszug)

## Sektionswettkampf 3-teilig

### Aktive

- 1. Stärkeklasse:** 1. STV Wangen, 28.93 (Sportfestsieger); 2. KTV Oberriet, 28.70 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz); 3. ESV Eschenbach, 27.96; 4. TV Inwil, 27.89; 5. TSV Fortitudo Gossau, 26.16.
- 2. Stärkeklasse:** 1. KTV Altstätten, 27.90; 2. TV Santenberg, 27.54; 3. STV Tuggen, 27.24; 4. STV Nebikon, 27.11; 5. TV Vilters, 27.07; 6. TV Juventus Buttisholz, 26.34; 7. TV Grosswangen, 26.04; 8. TV Cervus Andwil-Arnegg, 25.85; 9. TSV Montlingen, 25.75; 10. KTV Edelweiss Kriessern, 25.69.
- 3. Stärkeklasse:** 1. TV Astoria Hellbühl, 28.25; 2. TSV Rothenthurm, 27.42; 3. KTV Altendorf, 27.28; 4. TV Hünenberg, 27.20; 5. TV Grossdietwil, 27.10; 6. TV Rebstein, 27.00; 7. DTV/TV Beggingen, 26.99; 8. TSV Häggenschwil, 26.84; 9. STV Turne Schlaate, 26.33; 10. KTV Muoatthal, 26.30; 11. TV Niederbüren, 25.82; 12. TV Ursenbach, 24.37; 13. STV Alpnach, 24.37; 14. TV Luthern, 24.27; 15. TV Steinberg-Grasswil, 22.39; 16. TV Steinmaur, 21.87; 17. TSV Muolen Herren, 21.63.
- 4. Stärkeklasse:** 1. TV Ufhusen, 26.62; 2. TSV Emmenstrand, 26.28; 3. Sport Union Beckenried, 25.45; 4. TSV Muolen Damen, 24.64; 5. TSV Bichelsee, 24.10; 6. KTV Widnau, 23.57; 7. TV Bösing, 22.92; 8. TSV Heitenried, 21.30.
- 5. Stärkeklasse:** 1. KTV Sattel, 26.54; 2. TSV Jonschwil, 25.93; 3. TV St. Georg Escholzmatt, 25.55; 4. STV Birrwil, 25.38; 5. TV Niederhelfenschwil, 24.41; 6. TSV Hinterforst, 23.96; 7. Sport Union Lungern, 22.79; 8. KTV St. Martin Mümliswil, 22.75; 9. TV Neuheim, 22.41; 10. SV Sempach, 22.30; 11. TV Guntershausen, 21.25.
- 6. Stärkeklasse:** 1. TZ Viamala, 22.89; 2. TSV Bichelsee 2, 20.99; 3. TV Alterswil, 18.43.

### Frauen/Männer

- 2. Stärkeklasse:** 1. TV Niederhelfenschwil, 25.77; 2. TV Grosswangen, 25.67.
- 3. Stärkeklasse:** 1. SV Neuenkirch, 26.80; 2. TSV Fortitudo Gossau Männerriege, 24.93.
- 4. Stärkeklasse:** 1. SU Beckenried, 25.19; 2. KTV Oberriet Männerriege, 25.00; 3. TSV St. Antoni, 20.37.

### Senioren

- 5. Stärkeklasse:** 1. TV Alterswil, 13.67.

### Top Ten messbar

- 10.00: KTV Altstätten, Kugelstossen  
 10.00: KTV Altstätten, Weitsprung  
 10.00: TV Inwil, 1000m-Lauf  
 10.00: KTV Oberriet, Weitsprung  
 10.00: TSV Rothenthurm, Ballstafette  
 10.00: TV Santenberg, Ballstafette  
 10.00: TV Santenberg, Pendelstafette  
 10.00: KTV Sattel, Steinheben  
 10.00: STV Wangen, Kugelstossen  
 9.97: TV Astoria Hellbühl, Ballstafette

### Top Ten schätzbar

- 9.75: TV Vilters, Gymnastik  
 9.53: STV Wangen, Barren  
 9.43: STV Nebikon, Teamaerobic  
 9.33: ESV Eschenbach, Schaukelringe  
 9.33: DTV/TV Beggingen, Barren  
 9.30: DTV/TV Beggingen, Schulstufenbarren  
 9.25: ESV Eschenbach, Schulstufenbarren  
 9.23: TV Vilters, Schulstufenbarren  
 9.20: DTV/TV Beggingen, Gerätekombination  
 9.20: TV Rebstein, Schaukelringe



## Sektionswettkampf 1-teilig

- Vereinsgeräturnen:** 1. TV Hünenberg, Gerätekombination, 9.20; 2. DTV/TV Beggingen, Gerätekombination, 9.15; 3. AKRO Winterthur, Gerätekombination, 9.08, 3. TV Santenberg, Barren, 9.08; 5. TSV Häggenschwil, Schulstufenbarren, 9.00; 6. TV Vilters, Gerätekombination, 8.98; 7. TV Grossdietwil, Sprungprogramm, 8.95
- Gymnastik und Team Aerobic:** 1. Vilters Gymnastik, 9.28, Gymnastik; 2. TSV Montlingen Fitness, Team-Aerobic, 9.25; 3. TSV Montlingen, Tae, 8.55; 4. KTV St. Martin Laupersdorf, Tae, 8.53; 5. SVKT Menznau, Kleingruppengymnastik, 8.28; 6. KTV Edelweiss Kriessern, Gymnastik, 8.19; 7. SU Beckenried, Tae, 7.95; 8. KTV St. Martin Muemliswil, Tae, 7.60.

## Akrobatikturnen

- WENA A1 und A2 Damengruppen:** 1. Julia Spiess, Céline Kundert, Luana Schefer, TV Gossau, 21.17 Punkte; 2. Livia Vuerich, Jana Hügle, Ladina Stucki, Akrobatik- und Geräte-riege Winterthur, 18.80. – **Jugend Damengruppen:** 1. Muik Kata, Baksa Nikol, Ungarn, 52.70; 2. Peppina Zimmermann, Erja Papst, A&GR Winterthur, 51.60; 3. Lisa Homolar, Edina Daic, Sport Union Aktiv Brigittenau (A), 50.85; 4. Lara Aeberhard, Naja Geyer, NSW AKRO Team 48.75. – **Jugend Gemischte Paare:** 1. Anna Nyerges, Richárd Trézi, ungar, 49.20. – **Junioren Damenpaare:** 1. Mara Mazzocco, Laura Gredig, NSW AKRO Team, 44.90. – **Junioren Damengruppen:** 1. Lara De Schoenmacker, Melanie Burri, Alina Stax, NSW AKRO Team, 51.85 (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz); 2. Sina Flükiger, Veronica Callà, Iris Stroppel, NSW AKRO Team, 50.50; 3. Aline Mettler, Lilo Brügel, Mariel Hug, NSW AKRO Team, 47.65. – **Junioren Gemischte Paare:** 1. Vanja Dunkel, Dario Speidel, KTV Dietikon, 49.45 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz); 2. Malin Geyer, Simon Bächli, NSW AKRO Team, 46.65. – **Senioren Damenpaare:** 1. Kerstin Gellert, Corinne Mathis, A&GR Winterthur, 46.10 (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz); 2. Christina Bundi, Aida Muharemi, NSW AKRO Team, 43.40; 3. Debora Koch, Kyra Schefer, TV Gossau, 40.15. – **Senioren Damen-gruppen:** 1. Martina Bill, Sarina Wenk, Cécile Schön, A&GR Winterthur, 45.20. – **Senioren Gemischte Paare:** 1. Alisha Thaller, Raffael Koch, KTV Dietikon, 45.35. – **Senioren Herrenpaare:** 1. Admilson Vitorio, Volker Schmidt, KTV Dietikon/A&GR Winterthur, 17.85.

## Faustball

- Kategorie A:** 1. TSV Waldkirch (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. TSV Hinterforst 1, 3. Audacia Hochdorf 2, 4. FBV Brig/Glis, 5. TV&VB Flurlingen, 6. Brigerbad 1, 7. KTV St. Martin Laupersdorf 1.
- Kategorie B:** 1. KTV Oberriet, 20; 2. TSV Hinterforst 2, 14; 3. TSV Niederhelfenschwil, 10; 4. KTV St. Martin Laupersdorf 2, 10; 5. FB Brigerbad 2, 4; 6. TV Konkordia Oerlikon, 2.



## Netzbball

- Damen Elite:** 1. TUS Hägendorf (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz), 2. Oberriet 1, 3. Wollerau, 4. Widnau Gaessli, 5. Huenenberg 1, 6. Buttisholz 2, 7. Buttisholz 4, 8. Hergiswil 1, 9. Hünenberg 2, 10. Rothenthurm 1, 11. Biberregg, 12. Buttisholz 3, 13. Oberriet 2, 14. Montlingen, 15. Widnau Wyden, 16. Ibach 1, 17. Oberriet 3, 18. Bueri 2, 19. Buttisholz 1, 20. Tee Zwetschge Gettnau, 21. Glis 1, 22. Kerns 2, 23. Glis 2, 24. Laupersdorf 2, 25. Kerns 1, 26. Laupersdorf 1, 27. Mümliswil.
- Damen Aktive:** 1. Sattel SVKT, 2. Rothenburg 1, 3. ESV Eschenbach 1, 4. Neuendorf, 5. Horwer Sportverein, 6. Hergiswil, 7. Niederhelfenschwil, 8. Bueri, 9. Ibach 2, 10. Luthern 2, 11. Rothenburg 2, 12. Luthern 3, 13. Luthern 1, 14. Team Chastelen Alberswil, 15. ESV Eschenbach 3, 16. Laupersdorf, 17. ESV Eschenbach 2.
- Männer:** 1. SV Hergiswil (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. TV Bösing, 3. Buttisholz 2, 4. KTV Menznau 1, 5. Buttisholz 1, 6. KTV Menznau 2, 7. RR Hergiswil am Napf.

## Unihockey

- Damen:** 1. TSV Fortitudo Gossau (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz), 2. Grosswangen 5, 3. ESV Ladies, 3. TSV Deitingen (kleiner Final nicht ausgespielt).
- Mixed:** 1. TSV Deitingen 4 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. ESV Eschenbach Mixed, 3. Forti Mixed, 4. TSV Deitingen 5, 5. KTV Einsiedeln.
- Herren A:** 1. Grosswangen 1 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. Deitingen 3, 3. ZO Pumas, weitere Klassierte, Ränge nicht ausgespielt: KTV St. Martin Laupersdorf 1, TSV Deitingen 2, ESV Eschenbach Mammuts, TV Grosswangen 4, KTV St. Martin Laupersdorf 2, TV Grosswangen 2, TV Böckten, KTV St. Martin Laupersdorf 3, TV Grosswangen 3, TSV Fortitudo Gossau Affechind, TSV Fortitudo Gossau Simon und sini Zwerge.
- Herren B:** 1. Concordians, 2. TV Ursenbach, 3. Traktor Schwendi, 3. TSV Jona (kleiner Final nicht ausgespielt), weitere Klassierte, Ränge nicht ausgespielt: TSV Guntershausen, TV Ursenbach, ESV Eschenbach Plausch, TV St. Georg Escholzmatt, KTV Menznau, KTV St. Martin Mümliswil, TSV Fortitudo Gossau Gandwil, TSV Häggenschwil.

## Volleyball

- Damen B:** 1. Sportverein Knutwil/St. Erhard (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz), 2. Black Mambas Sport Union Beckenried, 3. SV Hergiswil am Napf, 4. TV Ursenbach Damen 1.
- Damen C:** 1. TSV Wilen, 2. STV Ballwil, 3. TSV 2001 Rotkreuz Ladies, 4. Muätthaler Pläuschler, 5. Pläuschler Sport Union Beckenried, 6. Plausch Lungern, weitere Klassierte, Ränge nicht ausgespielt: Volleyball Oberkirch, TV Niederhelfenschwil, TV Ufhusen, SUB diä Jüngschdtä, VB Neuenkirch, TV Ursenbach Damen 2.
- Herren C:** 1. TSV Deitingen (Verbandsmeister SUS), 2. TSV 2001 Rotkreuz, 3. Rossmoosmanne TV Mauritius Emmen, 4. TV Steinmaur, 5. KTV Widnau, 6. KTV Menznau.
- Mixed:** 1. Château Rouge TSV Rothenburg (Verbandsmeister)



Sport Union Schweiz, 2. Netzhänger SVKT Rothenburg, 3. TSV Deitingen, 4. Birgermix Sport Union Ennetbürgen, 5. TSV Alpnach 1, 6. Fides Niedergösgen 2, weitere Klassierte, Ränge nicht ausgespielt: Sport Union Sarnen, Vollgas KTV Altstetten, Baarmixer, Fides Niedergösgen 1, STV Alpnach 1, STV Alpnach 2, TV Steinmaur.

## Wahlmehrkampf

**Frauen F1 (bis 19 J., 110 Rangierte):** 1. Katrin Wagner, TV Niederbüren, 376; 2. Martina Lüönd, SVKT Rothenthurm, 372; 3. Fiona Rüttimann, KTV Oberriet, 364. – **F2 (20-29 J., 133 Rangierte):** 1. Rebecca Ammann, KTV Oberriet, 389; 2. Carla Schuler, SVKT Rothenthurm, 381; 3. Anna Marty, SVKT Rothenthurm, 375. – **F3 (30-39 J., 79 Rangierte):** 1. Claudia Arnold, SU Beckenried, 391; 2. Fränzi Kruppen, TV Bödingen, 351, 3. Edith Germann, TSV Muolen, 342. – **F4 (40-49 J., 82 Rangierte):** 1. Sonja Kleger, TV Niederhelfenschwil, 373; 2. Anita Schweizer, DTV Jonschwil, 360; 3. Patrizia Kämpfen, TV Ried-Brig, 345. – **F5 (50-59 J., 24 Rangierte):** 1. Marlene Käslin, SU Beckenried, 354; 2. Heidi

## Doppelte «Hunderter»

Katrin Wagner, TV Niederbüren, F1, Seilspringen (410), Wurf (46.12) – Martina Lüönd, SVKT Rothenthurm, F1, Seilspringen (440), Wurf (45.25) – Rebecca Ammann, KTV Oberriet, F2, Weitsprung (5.76), Schleuderball (39.27) – Claudia Arnold, SU Beckenried, F3, Seilspringen (395), Ballzielwurf (37) – Walter Sidler, Männerriege Schötz, H5, Seilspringen (401), Ballzielwurf (44).



Vogler, SU Lungern, 344; 3. Cornelia Lüthy, Fides Niedergösgen, 336. – **F6 (ab 60 J., 8 Rangierte):** 1. Vreni Riesen, Frauen- und Männerriege Oberkirch, 374; 2. Dorli Imfeld, SU Lungern, 373; 3. Thildy Garaventa, SVKT Rothenthurm, 335.

**Herren H1 (96 Rangierte):** 1. Joel Zwicker, TV Cervus Andwil, 365; 2. Stefan Forster, TV Cervus Andwil, 361; 3. Kai Hasler, KTV Oberriet, 350. – **H2 (166 Rangierte):** 1. Thomas Schilter, TSV Rothenthurm, 394; 2. Beat Schildknecht, TSV Muolen, 384; 3. Simon Schrackmann, TSV Bichelsee, 381. – **H3 (123 Rangierte):** 1. Marcel Müller, TV Juventus Buttisholz, 369; 2. Stefan Ammann, KTV Oberriet, 356; 3. Thomas Dux, KTV Oberriet, 353. – **H4 (95 Rangierte):** 1. Josef Fluri, KTV Mümliswil, 389; 2. Andreas Kaeser, TSV St. Antoni, 375; 3. Notker Brandes, TSV Jonschwil, 374. – **H5 (46 Rangierte):** 1. Walter Sidler, Männerriege Schötz, 416; 2. Martin Kuster, KTV Freienbach, 404; 3. Toni Doppmann, KTV Malters, 381. – **H6 (19 Rangierte):** 1. Ruedi Althaus, KTV Malters, 406; 2. Bruno Pauchard, TV Bödingen, 381; 3. Alois Kneubühler, Männerriege Schötz, 370.

## Gruppenwettkampf

1. Männerriege Schötz, 1480; 2. TSV Muolen Damen 1, 1455; 3. TV Niederhelfenschwil 1, 1426; 4. TV Juventus Buttisholz 5, 1415; 5. SU Beckenried 1, 1396; 6. TV St. Georg Escholzmatt 1, 1376; 7. KTV Oberriet Männerriege 1, 1375; 8. TSV Montlingen 1, 1363; 9. TSV Fortitudo Gossau Turner 9, 1359; 10. TV Niederhelfenschwil 2, 1341 – 57 Gruppen klassiert.

Komplette Rangliste: [www.sportfest2014.ch](http://www.sportfest2014.ch)

## Dank und Stellungnahme OK

Dank tollem Wetter und dem immensen Einsatz einer grossen Anzahl Helfer haben die Gäste aus weiten Landesteilen am 16. Zentralschweizer Sportfest Rothenburg-Emmen 2014 ein tolles Fest genossen. Wir bedanken uns bei allen Sportlern für die Teilnahme und bei den Sponsoren und Helfern für ihre Unterstützung.

Viele erfreulich positive Feedbacks, aber auch berechtigte kritische Rückmeldungen haben uns erreicht. Im Bereich Wettkampf musste sich der TSV Rothenburg mangels Erfahrung auf den Regionalverband, die Sport Union Zentralschweiz, verlassen, er trägt an der Auswertungsproblematik keine Schuld. Der Wettkampfverantwortliche und zugleich Präsident der Sport Union Zentralschweiz hat dem Regionalverband mitgeteilt, dass er die Verantwortung für das «Fiasko» übernehme. Er hat sich für die mangelhafte Vorbereitung entschuldigt und seine Funktion als Regionalpräsident zur Verfügung gestellt.

Das OK und die Sport Union Zentralschweiz entschuldigen sich für die Unzulänglichkeiten – insbesondere bei der Auswertung – in aller Form. Unser Dank geht an alle, die uns bei der Aufarbeitung unterstützt haben, ganz besonders an die Sport Union Schweiz.

Trotz dieses Wermutstropfens gab es am Sportfest, wie die strahlenden Gesichter gezeigt haben, zahlreiche glückliche Momente. Das OK hat sich entschieden, basierend auf dem Rechnungsergebnis einer wohltätigen Institution einen «Kompensationsbeitrag» zukommen zu lassen. Wir wollen damit die glücklichen Momente des Sportfestes in Menschen weiter leben lassen, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Herzlichen Dank an alle Vereine für das Verständnis und weiterhin viel Spass und Erfolg beim Turnen. Das nächste Sportfest – Freiburg 2015 – erwartet euch!

### Für das OK:

<b>Billy Wigger</b>	<b>Heidi Buchmann-Schaller</b>
1. Vizepräsident	2. Vizepräsidentin
TSV Rothenburg	Vizeprärs. Sport Union Zentralschweiz

## Saphir-Club fördert das Turnen und den Sport im Verein

Der Saphir-Club unterstützt Verbandsprojekte. Die Top-Gönnervereinigung der Sport Union Schweiz hat auch zu dieser Sportfest-Beilage einen namhaften finanziellen Beitrag geleistet. «Saphire» lieben den Vereinssport und die Geselligkeit.



SAPHIR-CLUB

### Vielen Dank an unsere «Saphire»:

Roland Bochsler	Joe Herger	Marcel Schibli
Willy Bono	Andreas Inderkum	Markus Schibli
Manfred Borer	Rosmarie Inderkum-Huber	Beatrice Schildknecht
Hannelore Born	Franz-Peter Iten	Edgar Schnarwiler
Sepp Born	Markus Iten	Franz Schnieper
Peter Born	Jürg Küffer	Hansruedi Schnieper
Alois Bruhin	Margrit Lack	Urs Schnieper
Heidi Buchmann-Schaller	Alphons Lindauer	Lisbeth Signer
Dr. Hans Durrer	Franz Müller	Helene Stadelmann
Max Fischer	Albert Reichlin	Herbert Theler
Freunde der FTSU	Werner Reinhard	
Hansueli Gaberell	Joe Rothenfluh	

Neue Clubmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

### Auskunft erteilen:

**Sepp Born**, Präsident, Ringstr. 15, 6332 Hagendorn, Tel. 041 780 36 85, [sepp.born@bluewin.ch](mailto:sepp.born@bluewin.ch)  
**Heidi Buchmann-Schaller**, Projektverantwortliche, Adligenstr. 1/7, 6020 Emmenbrücke Tel. 041 280 64 24, [buchmann-schaller@bluewin.ch](mailto:buchmann-schaller@bluewin.ch)  
**Alphons Lindauer**, Kassier, Buchenweg 6, 6438 Ibach, Tel. 041 811 45 54, [alindauer@bluewin.ch](mailto:alindauer@bluewin.ch)





Jugendsporttag von Polysport Nordwestschweiz am 21. Juni in Deitingen

## NWS-Nachwuchs glänzte beim Jugitag

430 Kinder und Jugendliche aus den Kantonen Aargau, Solothurn und Basel nahmen am 21. Juni am ersten Jugitag der Marke «Polysport Nordwestschweiz» teil. Auf der Sportanlage «Zweien» konnte der TSV Deitingen alle Wettkämpfe in übersichtlicher Infrastruktur anbieten.



Ab 8 Uhr konnte am ersten Jugitag des neuen Regionalverbandes gestartet werden. Bis zum Mittagessen – feinen Penne – hatten alle Teilnehmenden den Einzelwettkampf erfolgreich absolviert. Gestärkt liefen die Kids dann die Vorläufe zum «Schnäuscht Jugeler», gefolgt von den Gruppenwettkämpfen

Keulenstehlen und Hindernislauf. Bei immer noch schönem Wetter mit angenehmen Temperaturen nahte sich die Spannung nach den Finals um die «Schnäuscht Jugeler» dann dem Höhepunkt – der Pendelstafette. Unter den Anfeuerungsrufen der vielen Zuschauer war sie wie immer ein besonderes Erlebnis.

Mit der Rangverkündigung konnte ein würdiger Schlusspunkt unter diesen Anlass gesetzt werden. Der TSV Deitingen bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereinen, Helferinnen und Helfern und beim Verband Polysport Nordwestschweiz.

FABIAN STEPHANI

### Weitere Events Polysport NWS



**10. Mai – Morgenwanderung:** Die frühmorgendliche Wanderung mit Start und Ziel Windisch führte bei idealem Wetter rund um das Wasserschloss –Limmat, Reuss und Aare waren die Begleiter. Nach dreistündigem Marsch, unterbrochen von Stärkungshalten und Naturbeobachtungen, erwartete die Schar im Restaurant Campus der Fachhochschule Nordwestschweiz ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Besten Dank dem SVKT Windisch für die ausgezeichnete Organisation.

CHRISTA FUST

**17. Mai – Muki-Spieltag in Olten:** Zum 40-jährigen Bestehen hat Muki Olten als Organisator keine Kosten und Mühen gescheut: Am Spieltag wurde monsterrmässig gefeiert. Tolle Wettbewerbe, Schminken, Spiele, Monster-Snacks und als Überraschung ein Konzert mit Christian Schenker und den Grüüveli Tüüfeli begeisterten die Kids.

DANIELA STEFFEN



**21. Mai – Wallfahrt nach Mariastein:** Zahlreiche Frauen aus den «NWS»-Kantonen gingen abends unter der Führung von Monika Fraefel, Präses der Baslerinnen, den Weg hinauf zur Anna-Kapelle und wohnten anschliessend dem Gottesdienst in der Klosterkirche Mariastein bei. Den Abend liess man mit gemütlichen Beisammensein im solothurnischen Wallfahrtsort ausklingen.

CHRISTA FUST

### Nächste Anlässe Polysport NWS



- 18.08. Volleyballturnier, Berikon/AG
  - 28.08. Netzball Abendturnier Mixed, Oberrohrdorf/AG
  - 31.08. Netzballspieltag, Reinach/BL
  - 17.09. Leiter/innenkonferenz, Merenschwand/AG
  - 25.10. Veteranen- und Ehrenmitgliedertagung
- www.polysport-nws.ch

### Auszug aus der Rangliste

#### Einzelwettkampf

**Knaben K1998-2000 (12 Teilnehmer):** 1. Simon Eggenschwiller, KTV Laupersdorf, 2155; 2. Simon Stöckli, TSV Schneisingen, 2000; 3. Roger Brunner, KTV Laupersdorf, 1854. – **K2001 (12 TN):** 1. Cyrill Meier, TSV Schneisingen, 2043; 2. Andrin Meier, TSV Schneisingen, 1949; 3. Michael Stifter, TSV Schneisingen, 1690. – **K2002 (XX TN):** 1. Adrian Mathis, TSV Schneisingen, 1825; 2. Jason Mäder, TSV Schneisingen, 1789; 3. Timon Rimann, TSV Rohrdorf, 1766. – **K2003 (19 TN):** 1. Laris Rohner, TSV Schneisingen, 1703; 2. Dennis Schmä, TSV Schneisingen, 1549; 3. Dario Studer, TUS Hägendorf, 1362. – **K2004 (22 TN):** 1. Niels Hayoz, TSV Schneisingen, 1548; 2. Aris Mäder, TSV Schneisingen, 1515; 3. Zilas Koch, TSV Berikon, 1334. – **K2005 (22 TN):** 1. Lars Murpf, TUS Hägendorf, 1400; 2. Louis Brühlmann, SV Lägern Wettingen, 1371; 3. Max Brüllmann, SV Lägern Wettingen, 1302. – **K2006 (21 TN):** 1. Florian Bach, TSV Schneisingen, 1160; 2. Dominic Huser, TSV Schneisingen, 1145; 3. Janis Bürgler, SV Lägern Wettingen, 1124. – **K2007/08 (9 TN):** 1. Timon Bur, TSV Neuendorf, 918; 2. Tim Ackermann, KTV Laupersdorf, 718; 3. Jonas Fässler, TSV Deitingen, 669. **Mädchen M1999-2000 (15 TN):** 1. Elena Zürcher, TSV Deitingen, 2261; 2. Hanna Tompkin, Vom Stein Baden, 1966; 3. Ayla Kessler, SVKT Rudolfstetten, 1955. – **M2001 (15 TN):** 1. Roxy Bosshard, TUS Hägendorf, 2025; 2. Nicole Wyss, SVKT Trimbach, 1967; 3. Tanisha Kessler, SVKT Rudolfstetten, 1873. – **M2002 (47 TN):** 1. Jessica Marti, TUS Hägendorf, 2267; 2. Delia Lüthi, TUS Hägendorf, 1982; 3. Nadine Ketelsen, TUS Hägendorf, 1977. – **M2003 (37 TN):** 1. Monique Röhm, TUS Hägendorf, 2267; 2. Anja Eberhard, TSV Deitingen, 1857; 3. Janine Studer, TSV Deitingen, 1745. – **M2004 (39 TN):** 1. Francine Röhm, TUS Hägendorf, 2112; 2. Kalena Studer, TUS Hägendorf, 1880; 3. Tina Marti, TUS Hägendorf, 1841. – **M2005 (39 TN):** 1. Milena Steimen, TSV Berikon, 1559; 2. Elena Meier, TUS Hägendorf, 1508; 3. Lea Eberhard, TSV Deitingen, 1339. – **M2006 (46 TN):** 1. Luana Stampfli, TSV Deitingen, 1170; 2. Olivia Glatz, SV Lägern Wettingen, 1118; 3. Lea Wyss, TUS Hägendorf. – **M2007/08 (20 TN):** 1. Abinaya Kanesharajah, TSV Deitingen, 1013; 2. Andrea Wüest, TSV Neuendorf, 929; 3. Rahel Mathis, SVKT Schneisingen, 874.

**Schnäuscht Jugeler**  
**Knaben 50m:** Lars Murpf, Hägendorf, 8.18. – **Knaben 60m:** Timon Rimann, Rohrdorf, 8.97. – **Knaben 80m:** Simon Eggenschwiller, Laupersdorf, 10.23.  
**Mädchen 50m:** Lenny Tiefzger, Schneisingen, 8.33. – **Mädchen 60m:** Roxy Bosshard, Hägendorf, 8.84. – **Mädchen 80m:** Elena Zürcher, Deitingen, 10.90.

#### Gruppenwettkampf

**Keulenstehlen – Knaben Kat A:** 1. Schneisingen, 2. Rohrdorf, 3. Deitingen. – **Knaben B:** 1. Schneisingen, 2. Deitingen, 3. Wettingen. – **Mädchen Kat. A:** 1. Trimbach, 2. Hägendorf, 3. Berikon. – **Mädchen Kat. B:** 1. Deitingen, 2. Hägendorf, 4. Deitingen, 3.  
**Pendelstafette – Knaben A (Jg. 98-02):** 1. Schneisingen, 2.35.03; 2. Schule Deitingen, 2.44.75; 3. Rohrdorf, 2.48.88; 4. Deitingen, 5. Neuendorf. (Jg. Knaben B (Jg. 03-07): 1. Schneisingen, 2.51.32; 2. Vom Stein Baden, 2.55.97; 3. Wettingen, 2.56.97; 4. Berikon, 5. Neuendorf, 6. Hägendorf, 7. Laupersdorf, 8. Rohrdorf, 9. Deitingen. – **Mädchen A:** 1. Hägendorf, 2.39.28; 2. Vom Stein Baden, 2.43.13; 3. Deitingen, 2.46.12; 4. Rudolfstetten, 5. Trimbach, 6. Rohrdorf, 7. Neuendorf, 8. Schneisingen, 9. Berikon. – **Mädchen B:** 1. Hägendorf, 2.47.41; 2. Deitingen, 2.56.32; 3. Wettingen, 3.02.65; 4. Vom Stein Baden, 5. Rohrdorf, 6. Laupersdorf, 7. Rudolfstetten, 8. Neuendorf, 9. Schneisingen, 10. Trimbach.

vereine ag/bs/so

**TSV Faustball Deitingen:** Deitingen durfte in der Wintersaison 2013/14 erfreulicherweise den Aufstieg der Damen in die NLA und den 1. Platz der U10 in der Zone D feiern. Herzliche Gratulationen allen Spieler/innen und dem Trainer-team!

MARCO GIGER

Deitingens Faustballdamen feiern den Aufstieg in die Nationalliga A!



**TSV Rohrdorf:** An den Junioren-Schweizermeisterschaften vom 4. Juni in Wil traten auch vier Rohrdorfer an. Andreas Gribi qualifizierte sich am Pferd und Barren für den Final und gewann prompt seinen ersten Schweizermeistertitel am Pferdbauschen. Das ist ein weiterer Höhepunkt in der Karriere des jungen Kunstturners, der erst kürzlich mit einem 4. Team-Rang von der Junioren-EM in Sofia zurückgekehrt ist. Im P3 schaffte es Cyrill Hui auf den 26. und Tim Steiner auf den 30. Rang. Sämi Järman verpasste im P5 den Boden- und Barrenfinal um einen Zehntel. BS

Junioren-Schweizermeister Andreas Gribi am Pferdbauschen.



Jugitage der Sport Union Ostschweiz und des SVKT Frauensportverbands SG/App in Kriessern und Bichelsee

# 1030 Kids kämpfen um Ostschweizer Finalplätze

Am 25. Mai genossen in Kriessern über 470 und in Bichelsee rund 560 Kinder die Jugitage Ost und West von Sport Union und SVKT. Sie kämpften dabei auch um den Einzug in den 7. Ostschweizer Jugifinal.



Beide Veranstalter der regionalen Jugitage durften sich über hohe Beteiligung sowie gute Wetter- und Wettkampfverhältnisse freuen. Die Kinder konnten aus neun Disziplinen fünf Favoriten auswählen, die vier besten Resultate wurden gewertet. An beiden Jugitagen erlebten die Zuschauer fröhliche, spannende Wettkämpfe, bei denen mit viel Leidenschaft und Herzblut gekämpft wurde. Vielen Dank der Männerriege Bichelsee und dem KTV Kriessern und ihren Helfern für die reibungslose Organisation!

## Nun geht's nach Wil

Die besten Athleten können sich am 31. August beim 7. Ostschweizer Final in Wil nochmals beweisen. Das OK des KTV Wil unter der Leitung von OK-Präsident Urs Meissner ist bereits intensiv an der Arbeit, um den Kindern und ihrer «Fangemeinde» auf der Sportanlage Lindenhof in Wil optimale Bedingungen bieten zu können. Weitere Infos zu Ablauf und Anmeldung finden sich unter [www.ktvwil.ch](http://www.ktvwil.ch). Die Sport Union Ostschweiz freut sich schon heute auf einen unvergesslichen Finaltag mit strahlenden Teilnehmern und stolzen Siegern.

ANGELA NÜESCH/BS

## Rangliste Jugitag West

### Einzelwettkampf

**Knaben K1998 (6 TN):** 1. Moritz Imfeld, TSV Fortitudo Gossau, 2691; 2. Remo Frei, Forti Gossau, 2461; 3. Christopher Fronebner, Forti Gossau, 2384. – **K1999 (12 TN):** 1. Cyrill Strübi, Forti Gossau, 2715; 2. Tim Hardegger, Forti Gossau, 2630; 3. Lukas Huber, TSV Guntershausen, 2140. – **K2000 (8 TN):** 1. Filmon Tsegay, Forti Gossau, 2221; 2. Dario Bee-li, Forti Gossau, 1929; 3. Marcel Wagner, TV Niederbüren, 1879. – **K2001 (13 TN):** 1. Andri Bernhardsgrütter, TV Niederbüren; 2248; 2. Kai Meier, Forti Gossau, 2023; 3. Patrick Dschulnigg, TV Niederbüren, 1879. – **K2002 (12 TN):** 1. Mathias Hollenstein, TSV Bichelsee, 1751; 2. Tim Thal-mann, TV Niederhelfenschwil, 1673; 3. Pascal Eigenmann, TV Cervus Andwil-Arnegg, 1630. – **K2003 (30 TN):** 1. Leon Wammes, TV Andwil-Arnegg, 1961; 2. Yves Schinnerli, TV Andwil-Arnegg, 1801; 3. Ramon Hug, Forti Gossau, 1787. – **K2004 (38 TN):** 1. Michael Eisenegger, TV Niederbüren, 1775; 2. Andrin Atz, TV Niederhelfenschwil, 1757; 3. Adrian Streule, TV Andwil-Arnegg, 1677. – **K2005 (40 TN):** 1. Manuel Gerber, TV Andwil-Arnegg, 1669; 2. Lars Fässler, TV Niederhelfenschwil, 1549; 3. Nils Brühwiler, TV Andwil-Arnegg, 1548. – **K2006 (44 TN):** 1. Lorin Urscheler, TV Andwil-Arnegg, 1509; 2. Nils Engeler, TSV Waldkirch, 1453; 3. Diego Besio, TV Andwil-Arnegg. – **K2007/08 (26 TN):** 1. Oskar Kleger, TV Niederhelfenschwil, 1177; 2. Sandro Meier, TSV Bichelsee, 964; 3. Janis Berglas, TV Andwil, 835. **Mädchen M1998 (9 TN):** 1. Laura Hollenstein, TSV Fortitudo Gossau, 2289; 2. Siri Bucherini, Ernetschwil-Gebertingen, 2272; 3. Aline Weibel, Forti Gossau, 2233. – **M1999 (12 TN):** 1. Corina Forster, TV Andwil-Arnegg, 2491; 2. Patricia Fust, TSV Waldkirch, 2144; 3. Michelle Stäheli, TV Andwil-Arnegg, 2144. – **M2000 (16 TN):** 1. Carmen Studer, TSV Waldkirch, 2600; 2. Nadja Helfenberger, TV Andwil-Arnegg, 2501; 3. Ladina Rhyn, TSV Waldkirch, 2497. – **M2001 (33 TN):** 1. Nadja Signer, TV Niederbüren, 2625; 2. Emily Rubbo, Forti Gossau, 2566; 3. Selma Züger, TV Niederbüren, 2504. – **M2002 (36 TN):** 1. Jana Weibel, Forti Gossau, 2151; 2. Levinia Mesmer, TV Andwil-Arnegg, 2056; 3. Joëlle Näf, TV Niederhelfenschwil, 1914. – **M2003 (44 TN):** 1. Michelle Trittenbass, TV Niederbüren, 2083; 2. Laris-

sa Urscheler, TV Andwil-Arnegg, 1968; 3. Deborah Walsler, Forti Gossau, 1854. – **M2004 (53 TN):** 1. Aline Schinnerli, TV Andwil-Arnegg, 2149; 1. Karin Signer, TV Niederbüren, 2149; 3. Amira Scherz, Ernetschwil-Gebertingen, 1847. – **M2005 (47 TN):** 1. Sarina Bachofen, Ernetschwil-Gebertingen, 1894; 2. Mara Egger, TV Andwil-Arnegg, 1745; 3. Nadja Lehner, Forti Gossau, 1730. – **M2006 (45 TN):** 1. Giulia Wirth, TSV Waldkirch, 1572; 2. Nicole Zehnder, TV Niederbüren, 1342; 3. Seline Eisenegger, TV Niederbüren, 1247. – **M2007/08 (20 TN):** 1. Annika Möller, TV Niederhelfenschwil, 1065; 2. Laura Germann, TV Niederbüren, 1033; 3. Oona Mesmer, TV Andwil-Arnegg, 948.

### Pendelstafette

**Mädchen A:** 1. Forti Lolippop, 2. Niederhelfenschwil A, 3. Andwil 8. – **Mädchen B:** 1. Andwil 5, 2. Forti Wiiber, 3. Forti Jelsel. – **Knaben A:** 1. Niederhelfenschwil 2, 2. Waldkircher Raser, 3. Forti Rockets. – **Knaben B:** 1. Forti Runners, 2. Gunti 1, 3. Forti Boys. – 64 Teams in 4 Kategorien klassiert.

## Rangliste Jugitag Ost

### Einzelwettkampf

**Knaben K1998 (5 TN):** 1. Julian Dietsche, KTV Kriessern, 2581; 2. Simon Zäch, KTV Oberriet, 2196; 3. Ruedi Wehrle, TSV Muolen, 2166. – **K1999 (10 TN):** 1. Ramon Geiger, TSV Muolen, 2116; 2. Matthias Sager, TSV Muolen, 2041; 3. Youri Frei, TSV Montlingen, 2020. – **K2000 (24 TN):** 1. Roger Kurmann, KTV Kriessern, 2488; 2. Fabio Moser, TSV Montlingen, 2048; 3. Marco Germann, TSV Häggenschwil, 2000. – **K2001 (11 TN):** 1. Gian-Luca Hasler, TSV Montlingen, 1955; 2. David Weder, KTV Oberriet, 1578; 3. Mike Eugster, KTV Kriessern, 1497. – **K2002 (18 TN):** 1. Kevin Schläpfer, LAG Gossau, 1912; 2. Lars Herrsche, KTV Kriessern, 1891; 3. Riccardo Wörnhard, TSV Montlingen, 1753. – **K2003 (21 TN):** 1. Jérôme Gmünder, LAG Gossau, 2021; 2. Elia Hasler, TSV Montlingen, 1840; 3. Sandro Graf, KTV Kriessern, 1753. – **K2004 (27 TN):** 1. Noé Scheiwiller, LAG Gossau, 1652; 2. Sven Dietsche, TSV Montlingen, 1643; 3. Andrin Huber, LAG Gossau, 1549. – **K2005 (21 TN):** 1. Philipp Huwiler, TSV Häggenschwil, 1484; 2. Fabio Nussmüller, LAG Gossau, 1249; 3. Carlo Büchel, KTV Oberriet,

## Agenda Sport Union Ostschweiz

- 8.–10.08. Faustball Grenzlandturnier, Widnau
- 28.–31.08. Faustball-Europameisterschaft, Olten
- 31.08. 7. Jugifinal Ostschweiz, Wil
- 13.09. SM Steinstossen, Ottenbach
- 18.09. Jugileitertreffen, Gähwil

[www.sportunion-ost.ch](http://www.sportunion-ost.ch)

1125. – **K2006 (39 TN):** 1. Jonas Züger, TSV Häggenschwil, 1336; 2. Nevio Zwysigg, LAG Gossau, 1324; 3. Noah Sieber, Jugi Widnau, 1202. – **K2007/08 (23 TN):** 1. Raphael Kiebler, TSV Häggenschwil, 886; 2. Gianluca Candio, TSV Muolen, 885; 3. Fabrice Schmid, TSV Muolen, 808.

**Mädchen M1998 (8 TN):** 1. Ramona Oesch, KTV Oberriet, 2423; 2. Vanessa Chaaya, KTV Kriessern, 2292; 3. Corinne Mattle, TSV Montlingen, 2265. – **M1999 (19 TN):** 1. Jeanel Gmünder, LAG Gossau, 2814; 2. Therese Manser, TSV Häggenschwil, 2506; 3. Andrina Germann, TSV Muolen, 2469. – **M2000 (19 TN):** 1. Céline Schläpfer, LAG Gossau, 2695; 2. Sophie Beller, LAG Gossau, 2246; 3. Anja Meyer, TSV Häggenschwil, 2229. – **M2001 (28 TN):** 1. Mandy Brunner, TSV Häggenschwil; 2. Andrea Saxer, TSV Montlingen, 2197; 3. Jasmin Brülisauer, KTV Oberriet, 2117. – **M2002 (35 TN):** 1. Nadine Müller, LAG Gossau, 2549; 2. Annika Ueberwasser, LAG Gossau, 2417; 3. Elena Koch, LAG Gossau, 2284. – **M2003 (27 TN):** 1. Leona Zwysigg, LAG Gossau, 1851; 2. Féllice Walsler, TSV Häggenschwil, 1812; 3. Katja Saxer, TSV Montlingen, 1748. – **M2004 (35 TN):** 1. Lara Eberhard, LAG Gossau, 2330; 2. Talissa Kleger, LAG Gossau, 2094; 3. Alina Naar, LAG Gossau, 2002. – **M2005 (26 TN):** 1. Kim Willi, TSV Montlingen, 1841; 2. Livia Schiess, LAG Gossau, 1700; 3. Linda Fässler, TSV Muolen, 1574. – **M2006 (33 TN):** 1. Gaye Gürgen, LAG Gossau, 1486; 2. Luana Bertény, Jugi Widnau, 1336; 3. Nadia Geser, LAG Gossau, 1276. – **M2007/08 (24 TN):** 1. Dalia Wörnhard, TSV Montlingen, 1033; 2. Alessia Rodi, TSV Häggenschwil, 834; 3. Vicky Spengler, TSV Häggenschwil, 834.

### Pendelstafette

**Mädchen Jg. 1998-2002:** 1. Muolen 1, 2.32.81; 2. Häggenschwil, 2.36.59; 3. Montlingen, 2.39.44. – **Mädchen Jg. 2003-2007:** 1. LAG Gossau 4, 2.49.62; 2. Häggenschwil, 2.54.15, 3. Widnau, 2.59.47. – **Knaben Jg. 1998-2002:** 1. Oberriet 1, 2.23.25; 2. Montlingen, 2.28.75; 3. Muolen 7, 2.29.38. – **Knaben Jg. 2003-2007:** 1. LAG Gossau 5, 2.39.59; 2. Montlingen, 2.43.28; 3. Oberriet 5, 2.52.15. – 56 Teams in 4 Kategorien klassiert.



**KTV Oberriet:** Voller Stolz kehrten die Faustballer des KTV Oberriet vom Zentralschweizer Sportfest zurück. Sie starten um 9.25 mit dem ersten Match und steigerten sich im Laufe des Samstags in einen Spielrausch, in dem sie alle 5 Spiele und alle 10 Sätze gewannen. Selbst Favorit TSV Hinterforst 2 wusste kein Rezept dagegen. So konnte am späten Nachmittag die Faustballtruppe einen unerwarteten Sieg in der Faustballkategorie B feiern!

MARKUS HUBER



**Siegreiche Oberrieter Faustballer; stehend v.l.: Roland Künzler, Markus Hallauer, Herbert Stieger; kniend: Markus Huber, Rino Steiger, Martin Vogt.**

### Forti/LAG Gossau:

Sechsmal Gold, fünfmal Silber und fünfmal Gold war die stolze Ausbeute der Gossauer Delegation an den Kantonalen Staffelleistungen in Tübach. 65 Athletinnen und Athleten der beiden Vereine und gemischte Staffeln der LG Fürstentland traten am 23. Mai an und überzeugten. Emily Rubbo, Julia Mauchle und Lynn Gantenbein liefen in der 3x1000m Staffel bei den weiblichen U 14 die schnellste Zeit des Jahres.

BRIGITTE MAUCHLE & FRANZISKA GESER



**An der Kantonalen Staffelleistungschaft besetzten LAG und Forti zahlreiche Podestplätze.**



**Jugi TSV Fortitudo Gossau beim Trainingstag in Wilen bei Wil.**

**FortiAthletics Gossau:** Beim Mehrkampfmeeting in Götzis gelang Emily Rubbo ein ausgezeichnete Fünfkampf. Mit 2451 Punkten belegte sie den ausgezeichneten 2. Rang. Knapp neben dem Podest klassierten sich Lynn Gantenbein und Joelle Stark im 6. Rang. In der Teamwertung holte sich das Gossauer Team gar den Sieg. – Weitere tolle Forti-Resultate: UBS-Ausscheidung Gossau: 1. Daria Tobler, 1. Lea Helfenberger, 2. Nick Schönenberg, 3. Larissa Bürgler. Meeting in Frauenfeld: 2. Christopher Fronebner (800m). SGALV Schülermeisterschaft in Götzis: 1. Emily Rubbo (Speer, 29.41m), 3. Lea Helfenberger (Ballwurf), 4. Kai Meier (Hürden), 6. Lynn Gantenbein. Frauenlauf Bern: 2. Alina Federer (5 km), 8. Julia Mauchle. Ostschweizer Regionenmeisterschaft in Balgach: 1. Alina Federer (2000m, 7.03), 2. Tim Hardegger (Weitsprung, 6.04), 5./6./8. Cyrill Strübi (100m Hürden, 80m-Lauf, Speer). Mille Gruyère in Emmenbrücke: 2. Daria Tobler.

BRIGITTE MAUCHLE

**Teamsieg in Forti-Athletics-Farben für Emily Rubbo, Lynn Gantenbein und Selina Sorm am Mehrkampfmeeting in Götzis.**



**LAG Gossau:** Bei idealen Wetterbedingungen nutzten über 200 Kinder die letzte Chance, sich an der von der LAG Gossau organisierten Ausscheidung sich für den Kantonalfinal UBS Kids Cup zu qualifizieren. Kategoriensieger nach Alter aufsteigend: Nina Wüst, Maurice Külling, Gaye Gürgen (alle LAG Gossau), Raphael Sager (KTV Wil), Mara Egger (Jugi Andwil-Arnegg), Matteo Schneider (TV Münchwilen), Lara Eberhard, Andrin Huber (beide LAG Gossau), Lea Helfenberger (TSV Fortitudo Gossau), Andrin Schneider (KTV Wil), Alicia Thalmann (LAG Gossau), Nico Graf (KTV Wil), Marcia Eigenmann (STV Bernhardzell), Livio Koster (STV Au), Daria Tobler (TSV Fortitudo Gossau), Moritz König, Jeanel Gmünder (beide LAG Gossau), Gian-Andrea Hutter (KTV Wil). – Weitere tolle LAG-Resultate: Kantonalmeisterschaft in Triesen: 1./1./2. Andrin Huber (Speer, Ballwurf, Kugel), 2. Jérôme Gmünder (Weitsprung, 4.35), weitere Top-Top-Klassierungen durch Alicia Thalmann und Noé Scheiwiller. Regionmeisterschaften in Balgach: 3./4. Chantal Tanner (Kugel, 11.75m; Speer), 7./8./12. Moritz König (Kugel, Diskus, Speer). SGALV-Mehrkampfmeisterschaft in Appenzel: 1. Jérôme Gmünder, 1. Alicia Thalmann, 3. Andrin Huber, 6. Amanda Sauer, 7. NADINE MÜLLER.



**Erfolgreicher LAG-Nachwuchs an der Kantonalmeisterschaft in Triesen.**

**KTV Altstätten:** Beim Abendmeeting in Winterthur stiess die Lea Herrsche die vier Kilo schwere Kugel erstmals über vierzehn Meter. Beim zweiten und fünften Versuch verbesserte sie sich auf 14.07 bzw. 14.08 Meter, neue Schweizer Saisonbestweit. Ihre frühe Topform zeigte sie dann auch beim anschließenden Weitsprung. In allen sechs Sprüngen sprang sie über 5.60m. Im Speerwerfen erzielte Patrick Manser mit 53.68 meine neue persönliche Bestleistung. Aktuell ist er der drittbeste Junior (U20) der Schweiz. Im Weitsprung steigerte er seine Bestweite auf 5.92m und gewann damit seine beiden Disziplinen. Beim Meeting in Basel startete Samirah Aigbe neu als Juniorin. Der Wechsel auf die vier Kilo schwere Kugel gelang ihr, nach den vielen Gesacup-Starts, ohne Probleme. Mit 11.11m ist sie auf Anhieb die drittbeste Schweizer Juniorin in dieser jungen Saison. Eine eher ungewohnte Disziplin lief sie zum Abschluss. Über 150m erreichte sie eine Zeit von 20.15s. MICHELE BELLINO

**TSV Fortitudo Gossau:** Im Mai fand für 60 Jugiriegler und deren Leiter der obligate Trainingstag in Wilen statt. Pendelstafette, Hoch- und Weitsprung, Sprint und verschiedene Ball- und Kugelwurfarten standen am Morgen an. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter mit dem Hindernislauf und lustigen Spielen zum Abschluss. – Auch die Aktiven trainierten in Balgach intensiv auf die zwei bevorstehenden Sportfeste. Der Schwerpunkt lag auf den Leichtathletikdisziplinen, aber auch die Ball- und Pendelstafette durften nicht fehlen. Die Geräteturner feilten derweil an ihren Sprüngen für das Trampolinprogramm.

ARIANA FRISCHKNECHT

## Dies und das aus der Sport Union Ostschweiz

**Preis der Veteranenvereinigung:** Stellvertretend für das OK Sportfest Niederbüren haben OK-Präsident Reto Keller und Vereinspräsident Martin Husistein kürzlich beim Regionalverband den von der nationalen Veteranenvereinigung verliehenen Preis für besondere Leistungen im 2013 abgeholt. Die Preissumme wurde herzlich verdankt und am Sportfest 2014 bestens angelegt.

HERMANN ZELLER



**Sportliche Schulpräsidentin:** Die Oberstufenschulgemeinde Sprochbrugg hat kürzlich Ursula Künzle zur neuen Schulpräsidentin gewählt. Damit dürfte die «Sprochbrugg» auch in Zukunft eine sportliche Schulstätte bleiben. So souverän, wie Ursula den TV Niederhelfenschwil seit Jahren führt, wird sie auch das Schulpräsidium bekleiden. Herzliche Gratulation!

TONY SPIRIG

**IBL-Länderkampf:** Beim Länderkampf der Internationalen Bodensee-Leichtathletik (IBL) in Salem/DE leisteten die Athleten aus unseren Ostschweizer Vereinen Hervorragendes. Bei den Herren wurde Teamchef Roger Matt mit 12.64 Dritter im Kugelstossen. Dritter. Lea Herrsche vom KTV Altstätten gewann mit 13.74 das Kugelstossen der Damen und führt nun die Schweizer Saisonbestenliste an. Silber mit der 4x100-Meter-Staffel holten die drei Altstätterinnen Lea Herrsche, Riccarda Dietsche und Salome Brunner. Die Schwedenstaffel (400m-300m-200m-100m) mit u.a. Salome Brunner holte Bronze. Ebenfalls Bronze sicherte sich Salome Brunner vom KTV Altstätten über 200m und Rebecca Ammann vom KTV Oberriet im Weitsprung und Hochsprung. MICHELE BELLINO

Jugitag Sport Union Schwyz in Muotathal

## Im Einzel und Team um Top-Plätze gekämpft

Der kantonale Jugitag der Sport Union Schwyz, welcher vom KTV Illgau und KTV Muotathal am 22. Juni in Muotathal ausgetragen wurde, lebte von spannenden und attraktiven Einzel- und Mannschaftswettkämpfen.



Die Tagesbesten, Roman Dobler (TSV Rothenthurm) und Laura Schuler (TSV Steinen).  
Foto: Guido Bürgler.

Unter der Regie der beiden KTVs aus Illgau und Muotathal lieferten sich über 500 Kinder und Jugendlichen rund um die Sportanlage Stumpenmatt ab sieben Uhr morgens bis spätnachmittags während neun Stunden packende Duelle im Einzel-Wahlmehrkampf und in den Teamwettkämpfen Dreieckball und Pendelstafette. «Mit der Gesamtzahl sind wir sehr zufrieden. Wir verfügen hier im Muotathal über eine super Infrastruktur, so dass wir alle erforderlichen Disziplinen anbieten konnten», sagte die OK-Präsidentin Nathalie Zwysig. Insgesamt standen von den beiden OK-Vereinen 100 Helfer im Einsatz.

Als stärkster Wahlmehrkämpfer ragte Roman Dobler obenaus. Der Rothenthurmer holte sich vor seinen Clubkollegen Aldo Abegg und Nicolas Schuler mit

seinen gewählten Disziplinen am meisten Punkte. Bei den Mädchen krönte die Skirennfahrerin Laura Schuler vom zweitältesten Jahrgang des TSV Steinen ihren Mehrkampf mit der Damen-Toppunktzahl. Die Teams aus den Vereinen Grosswangen, Altendorf, Illgau, Muotathal und Ibach holten am meisten Punkte und schnellsten Zeiten. Wieso nahm auch der TV Grosswangen am Schwyzer Jugitag teil? Bei der Sport Union Zentralschweiz gibt es nur Teamwettkämpfe, darum freuten sich die Luzerner, im Thal den Wahlmehrkampf zu bestreiten.

Die Ranglisten sind unter [www.ktv-muotathal.ch](http://www.ktv-muotathal.ch) einsehbar.

THOMAS BUCHELI

vereine SZ

**KTV Einsiedeln und insieme – Hand in Hand:** Im April führte der KTV Einsiedeln zum zweiten Mal nach 2011 einen Sportnachmittag für geistig behinderte Mitmenschen durch. Mehr als 40 Frauen und Männer verschiedenen Alters machten an diesem Samstagvormittag in der Sporthalle Brül mit grosser Begeisterung mit. Ziel war es, allen Beteiligten Gelegenheit zu körperlicher Aktivität zu bieten und sie Freude an persönlicher Leistungen erleben zu lassen. Dafür standen verschiedene Posten zur Auswahl – vom Kegeln über Klettern, Korbballwerfen, Fussballspielen, Schaukeln u.a.m. Die Freude war ansteckend und übertrug sich auch auf die Helferinnen und Helfer. Nach zwei Stunden fand der Anlass mit einem z'Vieri den Abschluss. **URS SCHÖNBÄCHLER**



Der KTV Einsiedeln schenkte behinderten Mitmenschen mit einem Sportnachmittag Freude.

**KTV und DTV Altendorf:** Am 22. Juni starteten die 22-köpfige J+S-Delegation des KTV gemeinsam mit der 45-köpfigen Meitliriege des DTV Altendorf am kantonalen Jugitag. Tim Meyer und Jan Drabik holten dabei den 1. Rang. Simon Lacher und Nicolas Diallo mit zwei Silbermedaillen und Lukas Amacher mit Bronze komplettierten den KTV-Medaillensatz. Die Meitliriege Altendorf holte sieben Podestplätze, davon mit Nicole Reichmuth, Vanessa Strebel, Aline Meyer und Alessia Fischer gleich vier Siege. Die gemeinsame Carfahrt lohnte sich, hatte man doch bei der Rückkehr mit vier Teamsiegen noch einiges zusätzlich an Gepäck. Ebenfalls sehr erfolgreich – mit Sofia Altonen (U18) im Hochsprung und Vanessa Strebel (U14) im Ballwurf als neuen Kantonalmeisterinnen – kehrte Altendorf von der Kantonalen Einkampfmeisterschaft in Ibach zurück. **LUKAS MORGER**



Die KTV-Altendorf-Delegation holte zwei Titel an der Kantonalen Einkampfmeisterschaft in Ibach.

**KTV Altendorf:** Am Sportfest in Rothenburg-Emmen startete der langjährige Stärkeklasse-4-Sieger wieder einmal in der höheren 3. Stärkeklasse mit 11 Turnerinnen und 12 Turnern. Zusätzlich zu den bewährten Leichtathletik-Disziplinen wurden die Polysportiv-Disziplinen Ballstafette, Ketttenlauf und Korbeinwurf ins Programm aufgenommen. Der KTV hatte sich mit den neuen Disziplinen einen Rang unter den ersten sieben in der 3. Stärkeklasse und eine Note von mindestens 27.00 zum Ziel gesetzt. Mit dem hervorragenden 3. Platz sowie einer Gesamtnote von 27.54 wurde dieses Ziel erreicht und es wäre sogar Platz zwei möglich gewesen. Da der Wettkampf bereits am Mittag beendet war, entschieden sich zwei Athletinnen und drei Athleten noch den fünfteiligen Einzelwettkampf zu bestreiten. Allerdings konnten diese Resultate am Sonntag bei der Rangverkündigung noch nicht präsentiert werden, da es Probleme im Rechnungsbüro gab, was den sehr guten Gesamteindruck dieses 16. Zentralschweizerischen Turnfests der Sport Union Zentralschweiz etwas schmälerte. **LUKAS MORGER**



Der KTV Altendorf am Zentralschweizer Sportfest in Emmen.

### Auszug aus der Rangliste Jugitag

#### Einzelwettkampf

**Knaben K1998 (7 Teilnehmer):** 1. Roman Dobler, TSV Rothenthurm, 2667; 2. Aldo Abegg, TSV Rothenthurm, 2601; 3. Nicolas Schuler, TSV Rothenthurm, 2420. – **K1999:** 1. Martin Grab, TV Ibach, 2298; 2. Simon Lacher, KTV Altendorf, 2222. – **K2000 (8 TN):** 1. Adrian Betschart, KTV Illgau, 2489; 2. Ivo Betschart, KTV Muotathal, 2317; 3. Jonas Kälin, TSV Steinen, 2006. – **K2001 (9 TN):** 1. Silas Zurfluh, TSV Steinen, 2210; 2. Daniel Späni, TSV Rothenthurm, 2154; 3. Maurice Suter, KTV Muotathal, 2143. – **K2002 (26 TN):** 1. Ramon Regli, TSV Steinen, 1928; 2. David Suter, KTV Sattel, 1712; 3. Janis Schuler, TSV Rothenthurm, 1709. – **K2003 (24 TN):** 1. Tim Meyer, KTV Altendorf, 2011; 2. Dominik Schelbert, KTV Muotathal, 1988; 3. Lukas Amacher, KTV Altendorf, 1931. – **K2005 (33 TN):** 1. Robin Bisig, KTV Einsiedeln, 1505; 2. Lenny Grätzer, KTV Einsiedeln, 1478; 3. Jonas Betschart, KTV Illgau, 1449. – **K2006 (37 TN):** 1. Jan Drabik, KTV Altendorf, 1464; 2. Nicolas Diallo, KTV Altendorf, 1443; 3. Nick Lustenberger, KTV Sattel, 1238. – **K2007/08 (22 TN):** 1. Stephan Grab, TSV Rothenthurm, 1064; 2. Jann Bisig, KTV Einsiedeln, 757; 3. Cyrill Schelbert, KTV Muotathal, 732. **Mädchen M1998 (XX TN):** 1. Luzia Blum, KTV Einsiedeln, 2440; 2. Aline Baumeler, TV Grosswangen, 2436; 3. Ursina Mäder, TSV Steinen, 2313. – **M1999 (16 TN):** 1. Laura Schuler, TSV Steinen, 2905; 2. Simona Küttel, TSV Steinen, 2676; 3. Tabea Inglin, TSV Steinen, 2532. – **M2000 (12 TN):** 1. Nicole Reichmuth, KTV Altendorf, 2419; 2. Lisa Zraggen, TV Ibach, 2342; 3. Tanja Betschart, TSV Steinen, 2308. – **M2001 (20 TN):** 1. Olivia Schuler, SVKT Sattel, 2383; 2. Deborah Diethelm, SVKT Sattel, 2320; 3. Julia Wiget, TV Ibach, 2259. – **M2002 (36 TN):** 1. Vanessa Strebel, DTV Altendorf, 2553; 2. Kyra Gwerder, KTV Muotathal, 2395; 3. Tanja Betschart, TV Ibach, 2385. – **M2003 (47 TN):** 1. Aline Meyer, DTV Altendorf, 2214; 2. Andrina Lustenberger, SVKT Sattel, 2011; 3. Fabienne Kaufmann, TSV Steinen, 1984. – **M2004 (47 TN):** 1. Alessia Fischer, DTV Altendorf, 2126; 2. Lea Friedlos, DTV Altendorf, 1972; 3. Alina von Rotz, KTV Einsiedeln, 1934. – **M2005 (58 TN):** 1. Anna Betschart, TV Ibach, 1851; 2. Melanie Kälin, KTV Einsiedeln, 1551; 3. Chiara Buscaglia, DTV Altendorf, 1527. – **M2006 (35 TN):** 1. Selina Meier, TSV Steinen, 1405; 2. Nadine Wattenhofer, DTV Altendorf, 1317; 3. Leonie Ulrich, SVKT Sattel, 1279. – **M2007/08 (20 TN):** 1. Jeanine Bürgi, SC Lauerz, 826; 2. Alessia Calabresi, SVKT Sattel, 708; 3. Elea Schelbert, KTV Illgau, 612.

#### Pendelstafette

**Mädchen 7-11:** 1. Mädchenriege Altendorf 1, 2.43.0; 2. TV Grosswangen 1, 2.46.10; 3. TSV Steinen 1, 2.54.0. – **Mädchen 12-16:** 1. TV Ibach 1, 2.29.8; 2. TSV Steinen, 2.32.6; 3. TV Grosswangen, 2.40.6. – **Knaben 7-11:** 1. KTV Altendorf, 2.42.1; 2. TSV Rothenthurm 1, 2.48.4; 3. TSV Stienen 1, 2.48.5. – **Knaben 12-16:** 1. KTV Altendorf, 2.29.3; 2. TV Ibach 2.31.8; 3. KTV Einsiedeln, 2.34.5. – 56 Teams in 4 Kategorien klassiert.

#### Dreieckball

**Mädchen 7-11:** 1. TV Grosswangen 1, 107; 2. Mädchenriege Altendorf 1, 97; 3. TSV Steinen 1, TV Grosswangen 2, 94. – **Mädchen 12-16:** 1. TV Grosswangen, 100; 2. TSV Steinen 1, 97; 3. TV Ibach 1, 88. – **Knaben 7-11:** 1. KTV Altendorf 1, 106; 2. TSV Einsiedeln 1, 98; 3. KTV Einsiedeln 3, TSV Rothenthurm 95. – **Knaben 12-16:** 1. KTV Illgau&Muotathal, 91; 2. TV Ibach, 87; 3. TSV Steinen, 86. – 72 Teams in 4 Kategorien klassiert.





Sport Union Zürich



## Kerenzerberg – Weekend / 100 Jahre Sport Union Zürich

Am 23./24. August findet das beliebte Sportplausch-Wochenende der Sport Union Zürich auf dem Kerenzerberg statt. Auch diesmal ist für alle Generationen (13-99 Jahre) etwas dabei. Wähl dir was aus folgenden Aktivitäten: Fechten, Kletterwand, Einrad, Slackline, Tatzelski, Pedalo, Laserbiathlon, Ping Pong, Luftgewehr, Squash, Boccia, Crossboccia, Schwimmen, Beachvolleyball, Indica, Bogenschießen, Squash, Aquafit, Disc Golf, Kraftraum, Unihockey, Volleyball, Badminton, Laufen, Wandern usw. Anmeldung bitte umgehend an Renato Fagetti, Fritz Heeb-Weg 1, 8050 Zürich, Tel. 079 242 59 32 e-mail: renato.fagetti@vtxmail.ch oder unter [www.sportunionzuerich.ch](http://www.sportunionzuerich.ch)

## Faustball Regionalmeisterschaft U10 und U12

Und sie haben es wieder geschafft! Wie in der Wintermeisterschaft haben beide Oerliker Jugendteams eine Medaille gewonnen, diesmal je die bronzene. Damit nimmt Faustball Oerlikon/Schwamendingen mit erstmals mit zwei Mannschaften an der Schweizermeisterschaft der Jugend teil. Viel Spass und weitere Trainingsgelegenheiten gibt es am 19. Juli: Dann lädt der TV Konkordia Oerlikon zum traditionellen Kleinfeld-Faustball-Turnier mit Familienplauschtag in Zürich-Oerlikon ein. **PETER NEGRİ**



*Noch zaghafter Jubel bei den Oerliker U10-Bronzemedaillengewinnern.*



*Die U12 von Faustball Oerlikon/Schwamendingen freut sich über den 3. Rang.*

News da... /News von Vigor Ligornetto

## I giovani si allenano con Weltklasse torna a Mendrisio



Alla manifestazione «I giovani si allenano con Weltklasse», che lo scorso anno ha avuto tra i suoi ospiti di rilievo il campione olimpico dei 3000m siepi Kemboi, Irene Pusterla e le marciatrici Marie e Laura Polli. L'allenamento si ripeterà anche quest'anno il prossimo 26 agosto. **MANUELA MAFFONGELI**

## Irene Pusterla vola verso Zurigo!

La seconda edizione del meeting internazionale di salto in lungo «SALTI IN PIAZZA» à Mendrisio, organizzato dalla VIGOR Ligornetto, ha visto trionfatrice Irene Pusterla con la misura di 6,55, limite per i Campionati Europei di Zurigo. Dopo Barcelona 2010 ed Helsinki 2012, Irene si è conquistata la partecipazione al suo terzo campionato europeo in carriera. **ANDREA SALVADÈ**



Polysport Wallis

## 19. Beach- und 34. Badner-Cup



*Fast schon brasilianische WM-Stimmung am Badner-Cup in Brigerbad.*

Am Pfingstweekende organisierter der Faustballverein Brigerbad in Brigerbad den 19. Beach- & 34. Badner-Cup statt. Bei strahlendem Sonnenschein kämpften am Samstag 24 Volleyballmannschaften um den Titel King of the Gras». Am Sonntag spielten bei ebenfalls hochsommerlichem Wetter 14 Faustballteams, davon 10 aus der Deutschweiz. In der Kategorie A gewann TSV Jona 1 vor FBV-Montecristo 3 und Audacia Hochdorf 1. In der Kategorie B siegte Audacia Hochdorf 2 vor MR Sumiswald und vor TSV Jona 2. Der FBV bedankt sich die Teilnahme bedanken und ebenso bei allen Helfern und Sponsoren. Nächstes Jahr findet unser Turnier am 6./7. Juni 2015 statt. **JEAN-CLAUDE BITTEL**

## Einzelmeisterschaft Geräteturnen

Am 27. April fand in Naters die Einzelmeisterschaft im Geräteturnen des Poly Sport Wallis statt. 73 Turnerinnen und Turner zeigten vor zahlreich aufmarschierten Zuschauern ihr Können. Dank der Raiffeisenbank und dem organisierenden SVKT Dorothea Naters durften alle Turner/Innen, auch jene, denen kein Platz auf dem Podest vergönnt war, ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen. **SANDRA GUERRA**



*Ein jedes ein Sieger an der Geräte-meisterschaft von PolySport Wallis.*

## Jugend trifft Weltklasse in Mendrisio

Im Rahmen von «Jugend trainiert mit Weltklasse» konnten sich Vereine um den Besuch von Weltstars bewerben. So werden am 26. August der 3000-Meter-Olympiasieger Kemboi, die EM-Weitspringerin Irene Pusterla und die beiden Geherinnen Marie und Laura Polli mit den Kids in Mendrisio trainieren. **MANUELA MAFFONGELI**

## Irene Pusterla für die Leichtathletik-EM in Zürich qualifiziert!

Am zweiten internationalen Weitsprungmeeting «SALTI IN PIAZZA» von Vigor Ligornetto in Mendrisio hat Lokalmatadorin Irene Pusterla den Heimvorteil geschickt genutzt: Sie schaffte mit der Weite von 6,55 die Limite für die Europameisterschaft in Zürich sein, die vom 12. bis 17. August 2014 stattfindet. **ANDREA SALVADÈ**

Jugitag Gruppenwettkampf der Sport Union Zentralschweiz vom 11. Mai



## Eschenbach brillierte am «eigenen» Jugitag

650 Jugendliche starteten am Muttertag beim Gruppenwettkampf der Sport Union Zentralschweiz in Eschenbach. Mit 100 Mädchen und Buben war der ESV Eschenbach der grösste Gast am eigenen Fest.

Die Teams von Gastgeber ESV Eschenbach brillierten mit acht Podestplätzen. Der TV Inwil erkämpfte sich fünf Podestplätze und unterlag somit dem Nachbarschaftsduell nur knapp. Diese beiden Vereine rannten auch bei den Kantonalstafetten vorneweg: Sieg bei den Mädchen für Inwil und bei den Knaben für Eschenbach.

Der ESV Eschenbach hatte als Organisator alles im Griff, sogar das Wetter zeigte sich nach leichten Regenschauern von seiner wettkampffreundlichen Seite. Über 92 Mannschaften aus Vereinen der ganzen Zentralschweiz nahmen am beliebten Jugitag teil. Sie absolvierten einen Fünfkampf aus den Wahldisziplinen Crossstafette, Hindernislauf, Pendelstafette, Dreieckball, Ballzielwurf und Korbeinwurf. Ranglisten und Impressionen sind unter [www.esv-eschenbach.ch](http://www.esv-eschenbach.ch) abrufbar. Erfreulicherweise konnten die Jugitage 2015 und 2016 bereits vergeben werden. Die Sport Union Beckenried und der TV Grosswangen werden die Organisation übernehmen.

KURT ZEMP/BS



Mit einer kleinen Feier samt Fototermin weihte der TV Hünenberg seine neuen Dresses ein.

**TV Hünenberg:** Am Geräteturn-Cup der Sport Union Schweiz war es soweit. Die Hünenberger Geräteturner/innen präsentierten sich erstmals im neuen Wettkampftenü. Ein kleines Team mit Ruth Kurmann, Alexander Kurmann und Sandra Frei hat mit der Auswahl von Materialien, Farben und Formen den neuen «Look» kreiert. In Königsblau-Schwarz für die Turner, Königsblau-Weiss für die Turnerinnen, gespickt mit geschwungenen Silberstreifen, wirken die neuen Dresses sehr erfrischend.

RUTH KURMANN



250 Darbietungen entzückten die Zuschauer am GYM-DAY Grosswangen.

**TV Römerswil:** Wie jedes Jahr organisierten Frauen des TV zusammen mit Müttern und Vätern den UBS Kids Cup in Römerswil. Jedes Schulkind durfte im 60m-Lauf, Ballwerfen und Weitsprung, in Kategorien nach Jahrgang und Geschlecht aufgeteilt, die eigene Leistung testen. 84 Kinder machten mit und erhielten zur Belohnung nebst dem offerierten Imbiss ein Erinnerungsgeschenk. Die besten Resultate des Tages erzielten Claudia Petermann im 60m-Lauf in 9,01 Sek. und Marcel Müller beim Ballwurf mit 33,19m. Den Besten winkt nun die Teilnahme an den Kantonal- oder sogar an den Schweizermeisterschaften.

PIA ACHERMANN



Römerswiler Kids machen sich startklar für den UBS Kids Cup.

**TV Grosswangen:** Am 31. Mai gaben 1'800 Aktive gaben ihre Darbietungen zum Besten und nutzen den GYM-DAY Grosswangen als Vorbereitungswettkampf für die Turnfestsaison. Die Tageshöchstnote von 10.00 ertürnte der BTV Luzern an den Schaukelringen. Rangliste und Fotos finden sich unter [www.gym-day.ch](http://www.gym-day.ch). Der nächste GYM-DAY findet am Samstag, 16. Mai 2015 auf dem Kalofenareal statt. Bis dann in Grosswangen!

STEFANIE MEIER



## Auszug aus der Rangliste

Mädchen A(1997-2000): 1. ESV Eschenbach, 6 Rangpunkte; 2. TV Inwil 1, 9; 3. Teenie Fit Beckenried, 19; 4. TV Grosse Dietwil, 20; 5. TV Inwil 2, 23; 6. TV Luthern 1, 26; 7. TV Luthern 2; 27; 8. TV Santenberg, 32; 9. Sport Union Sachseln, 38; 10. Jugi Uffhusen, 39.

Mädchen B (2001-03): 1. TV Inwil 1, 8; 2. ESV Eschenbach 1, 12; 3. Teenie Fit Beckenried, 17; 4. TV Grosse Dietwil, 24; 5. SV Hergiswil, 28; 6. TV Luthern, 29; 7. Audacia Hochdorf 1, 29; 8. TSV Rothenburg, 39; 9. TV Kleinwangen, 40; 10. ESV Eschenbach 2, 42; 11. Teenie Fit Beckenried 1, 43; 12. TV Santenberg, 45; 13. Audacia Hochdorf 2; 55; 14. SV Knutwil-St. Erhard 2, 55; 15. ESV Eschenbach 2, 64; 16. Jugi Uffhusen, 66; 17. TV Römerswil, 70; 18. SVKT Menzberg, 75; 19. SV Knutwil-St. Erhard 1, 76.

Mädchen C (2004 u. jünger): 1. ESV Eschenbach 1, 7; 2. TV Inwil 1, 14; 2. Audacia Hochdorf 2, 14; 4. Mädchenriege Hellbühl, 19; 5. SV Hergiswil, 22; 7. TV Luthern 1, 24; 7. Teenie Fit Beckenried, 29; 8. TV Luthern 2, 43; 8. ESV Eschenbach 2, 43; 10. Jugi TV Uffhusen 1, 46; 11. ESV Eschenbach 3, 49; 12. SV Knutwil-St. Erhard, 51; 12. Mädchenriege Menznau, 51; 14. TV Kleinwangen, 54; 15. TV Inwil 2, 56; 16. Audacia Hochdorf 1, 61; 17. ESV Eschenbach 4, 68.

Knaben A: 1. ESV Eschenbach 2, 7; 2. KTV Menznau 1, 15; 3. Audacia Hochdorf, 16; 4. Astoria Hellbühl, 18; 5. TV Inwil 1, 19; 6. TV Inwil 2, 26; 7. ESV Eschenbach 1, 28; 8. KTV Menznau 2, 33; 9. Jugi Kids Buttisholz, 39; 10. ESV Eschenbach 3, 44.

Knaben B: 1. TV Inwil, 10; 2. ESV Eschenbach 1, 11; 3. TV Uffhusen 1, 13; 4. KTV Menznau, 21; 4. ESV Eschenbach 2, 21; 6. TV Kleinwangen, 26; 7. TV Grosse Dietwil, 28; 8. Jugi Kids Buttisholz, 35; 9. TV Uffhusen 2, 37; 10. Astoria Hellbühl, 38; 11. SVKT Gunzwil, 46; 12. SV Hergiswil, 47.

Knaben C: 1. KTV Menznau 1, 7; 2. ESV Eschenbach 1, 10; 3. TSV Rothenburg 1, 14; 4. TV Inwil 1, 22; 4. SV Hergiswil, 26; 6. TV Kleinwangen, 26; 7. KTV Menznau 2, 37; 8. Jugi Kids Buttisholz 2, 41; 9. TV Inwil 2, 43; 10. ESV Eschenbach 2, 48; 11. TV Uffhusen 2, 57; 12. TV Grosse Dietwil, 60; 13. Audacia Hochdorf, 64; 14. TSV Rothenburg 2, 67; 15. Jugi Kids Buttisholz 1, 68; 15. ESV Eschenbach 3, 68; 17. SVKT Gunzwil 3, 69; 19. Sport Union Lungern, 74; 20. TV Santenberg, 76; 21. SVKT Gunzwil 2, 77; 22. TV Uffhusen 1, 86; 23. SV Knutwil-St. Erhard 1, 106; 24. SV Knutwil-St. Erhard 2, 108.

## Frühlingsanlass Veteranenvereinigung LU/UW: Wasser und Brunnen in Luzern

Met üsne treue Veterane  
macht's Freud e Brunne-Tour go plane.  
Debi gönd mer - ganz nadisnah -  
de alte Wasser-Teuchel nah.

Es chönt rägne, meist schiit d'Sunne -  
Me ghörid d'Gschiicht vo mängem Brunne,  
wo plätschered im Alt-Lozärn.  
De Guschti bricheted glaub no gärn.

Zwöschedure gseh mer au  
de Brunne - dä vom Liebenau.  
No vell schöner ond vell besser  
wirkt uf eus dä vom Segesser.

Ghörsch de vo de Korporation -  
früener vom Vatter, hüt vom Sohn.  
Weisch, was sind Rüss-/Fischlizenzen  
Waldnutzig, Alppfleg, Spiel ohne Grenzen.

Ghörsch vom Verhältnis Stadt- Kanton :  
S'wend beidi ha de besser Lohn!  
Ond beidi hend au ihri Ritter,  
jetz höri uf - suscht wird i bitter.

Zom Schluss send mer no im « Moritzli »  
Ond freued üs, ned nor es Bitzli,  
ässed en Imbiss, gnüssed s'Trinke, o  
nd fröhlich tüemmer « Adé - winke ».  
AUGUST KELLER

## Rücktritt bei der Sport Union Zentralschweiz

Es ist mir ein grosses Anliegen, allen herzlich für den grossen Einsatz für das Sportfest 2014 zu danken. Leider ist nicht alles rund gelaufen, was auch für die Sport Union Zentralschweiz Konsequenzen hat. **Walter Riechsteiner** ist als Verbandspräsident zurückgetreten. An der Vorstandssitzung vom 26. Juni wurde Folgendes beschlossen:

- Vizepräsidentin Heidi Buchmann-Schaller wird den Verband interimistisch bis zur DV 2015 leiten
- Sabrina Beckerbauer, die an der DV2014 zurückgetreten ist, ist vorübergehend weiterhin die Anlaufstelle für die t&s-Beiträge der Vereine
- Im weiteren werden wir uns sehr bemühen, die pendenten Stellen so rasch wie möglich zu schliessen.

Sportliche Grüsse

HEIDI BUCHMANN-SCHALLER  
VIZEPRÄSIDENTIN SPORT UNION ZENTRALSCHWEIZ

## Die Sport Union Zentralschweiz trauert um zwei Ehrenmitglieder

### Fredy Christ, Sarnen

Fredy Christ war unter anderem Vizepräsident der Sport Union Unterwalden. Danach war er zuerst Ehrenmitglied der Sport Union Unterwalden und später der Sport Union Zentralschweiz. Sein grosses Engagement für die Sport Union werden wir in guter Erinnerung behalten. Er starb am 18. April.

### Hans Schärli-Ludin, Schötz

Hans Schärli-Ludin war Ehrenmitglied der Sport Union Luzern und dann bei der Sport Union Zentralschweiz. Er war Nationalrat und engagierte sich auch für den Sport in unserer Region. Am 24. Mai mussten wir von ihm Abschied nehmen.

Die Sport Union Zentralschweiz richtet den Angehörigen ihr herzliches Beileid aus.  
SABRINA BECKERBAUER



**Bewegungsstunden zu sammeln:** Bei «Schweiz bewegt» besiegte Buttisholz im Duell die Partnergemeinden.

**TV Juventus Buttisholz:** Am Projekt «Schweiz bewegt» nahmen dieses Jahr auch die Rottaler Gemeinden Buttisholz, Grosswangen und Ettiswil. Unglaublich – in den vier Tagen wurden im Rottal total über 17'000 Stunden Bewegung registriert, und das neben den regulären Trainings. Am ersten Tag machte der TV Juventus Buttisholz regionale Schlagzeilen. Der Weltrekord von Wilson Kipsang wurde mit 33 Turnern in Stafettenform um über 10 Minuten unterboten. Die 42,195 km legten die Turner in 1.52.43 zurück.  
RETO HELFENSTEIN

**TSV Rothenburg:** Maurus Meyer nutzte am Hürden-Sprintcup in Basel die erste Qualifikationschance und qualifizierte sich über 110m Hürden für die U20-WM. Mit der Zeit von 13,9 Sekunden unterbot er die Limite um über drei Zehntel. Die U20-WM findet Mitte Juli in Eugene (USA) statt.  
BS



**Maurus Meyer holte sich das WM-Ticket.**

**ESV Eschenbach:** Am 8./9. November lädt die Frauenriege des ESV wieder zu ihrem beliebten Volleyball- und Netzeball-Turnier. Die Ausschreibung findet sich auf Seite 23 dieses turnen&sport oder unter [www.esv-eschenbach.ch](http://www.esv-eschenbach.ch)

**Sport Union Beckenried:** Mit 82 Teilnehmenden verzeichnete die Beckenrieder «Volleyball Night 2014» einen neuen Teilnehmerrekord. Die knapp 6 Stunden Spielzeit Plausch-VolleyballerInnen zählte für «schweiz bewegt». Gut 470 Stunden konnten Beckenried gutgeschrieben werden für das Gemeindeduell gegen Gipf-Oberfrick.  
CINDY ASCHWANDEN



**Die Sport Union Beckenried freut sich über Gold und Bronze im Sektionswettkampf.**

**Sport Union Beckenried:** Vom 13. bis 15. Juni starteten rund 80 Beckenrieder Frauen am Zentralschweizer Sportfest in verschiedensten Sparten. Bereits beim Bewegungsfest erkundete eine grosse Schar die breite Palette der Angebote. Die Volleyball Night liess Spannung aufkommen: Nur knapp unterlag die 5.-Liga Beckenried im Final und musste sich mit Silber begnügen. Die «Jüngsten» und die «Pläusler» fighteten bis nach Mitternacht um Punkte. Am Samstag überraschte der kämpferische Einsatz der Damen und brachte den hervorragenden 3. Schlussrang im Sektionsturnen mit 25.45 Punkten in der 4. Stärkeklasse Aktive. Die reiferen Frauen (Ü32) holten gar den Goldrann in der Stärkeklasse 4 Frauen/Männer mit 25.19 Punkten.

Beckenried glänzte auch im Wahlmehrkampf: Claudia Arnold mit 391 Punkten (30-40 Jahre) und Marlene Käslin mit 354 (50-60 Jahre) erreichten den nicht zu überbietenden 1. Rang, Martha Tschümperli wurde gleich bei ihrem ersten Einsatz hervorragende Vierte. Alle zwölf Einzelathletinnen erreichten sehr gute Resultate. Leider konnten die Ehrungen infolge technischer Probleme nicht am Wettkampfanlass stattfinden. Das kameradschaftlich tolle Sportwochenende schlossen die SUB-Frauen mit einem Apero in Beckenried ab.

ANNEMARIE KÄSLIN

## Geschäftsstelle Sport Union Schweiz

Rüeggisingerstrasse 45, Postfach, 6021 Emmenbrücke

Telefon 041 260 00 30, Telefax 041 260 26 30

info@sportunionschweiz.ch, www.sportunionschweiz.ch

## WIR GRATULIEREN

Zum runden Geburtstag gratulieren wir herzlich:

### EHRENMITGLIED

26.07. Paul Meier-Stöckli, Dorfstrasse 50, 4623 Neuendorf (60.)

### EHRENNADELTRÄGER GOLD

01.08. Pius Erni, Museggstrasse 10, 6017 Ruswil (60.)

### EHRENNADELTRÄGER SILBER

06.08. Richard Inauen, Kreuzstrattstrasse 4a, 8854 Galgenen (60.)

Wir wünschen weiterhin gute Gesundheit, Wohlergehen und viel Freude am Turn- und Breitensport.

## ZV-Sitzung 4/2014

DATUM: Montag, 19. Mai 2014, 18.00-21.45. ORT: Geschäftsstelle. ANWESEND: mit Stimmrecht ZV: Jürg Küffer (ZP Leitung), Joe Rothenfluh (VP), Edgar Peter, Heidi Schäli, Rendel Weber, Stefan Zimmermann; ohne Stimmrecht: Dominik Meier (GF), Brigitte Senn (Kommunikation, Protokoll).

### AUS DEN TRAKTANDEN:

LEID: Der ZV gedenkt des verstorbenen Ehrenmitglieds Hermann Büttiker (Römerswil, Zentralpräsident 1991-95).

PROJEKT «MIMUKI»: Heidi Schäli informiert über den Zwischenstand. Abklärungen mit weiteren Vereinen laufen. Eine Verbererung im Kanton Luzern wird begrüsst.

LEICHTATHLETIK: Die Delegation für den «Verbändewettkampf Light 2014» kam trotz grossem Einsatz des Ressortverantwortlichen mangels Interessenten nicht zustande. Der ZV will dem Verbändewettkampf 2015 noch einmal eine Chance geben, es sollen gezielt Nachwuchstalente aus allen Vereinen angesprochen werden.

BOBVERBAND: Brigitte Senn informiert über das Gespräch mit Marcel Rohner, aus dem kurzfristig das Angebot der Bobanstossbahn für das Sportfest zustandekam (gemeinsame Aktion SUS und Swiss Sliding ohne Kosten für SUS). Der ZV begrüsst weitere Formen der Zusammenarbeit.

SPORTLEREHRUNGEN: Der ZV nimmt eine Rückmeldung aus der DV2014 auf. Ehrungsberechtigte Sportler mit berechtigtem Hinderungsgrund können einen Stellvertreter an die DV entsenden, der die Ehrung für sie entgegennimmt.

ZV/GS: Jürg Küffer weist auf die der Personalkommission erteilten Rekrutierungsaufträge hin: ZP auf DV 2017, VP/Finanzchef auf DV2015. Im weiteren diskutieren der ZV und GS eine neue Aufteilung der Ressortverantwortlichen im ZV.

NÄCHSTE SITZUNG: Mittwoch, 2. Juli 2014

## ZV-Sitzung 5/2014

DATUM: Mittwoch, 2. Juli 2014, 17.00-21.30 Uhr. ORT: Geschäftsstelle, Emmenbrücke. ANWESEND: mit Stimmrecht ZV: Jürg Küffer (ZP Leitung), Joe Rothenfluh (VP), Edgar Peter, Heidi Schäli, Rendel Weber, Stefan Zimmermann; ohne Stimmrecht: Dominik Meier (GF, Protokoll), ENTSCHULDIGT: Brigitte Senn (Kommunikation, ohne Stimmrecht).

### AUS DEN TRAKTANDEN:

LEID: Der Wettkampfteil des Sportfests! SPORT UNION ZENTRALSCHWEIZ: Der ZV nimmt den sofortigen Rücktritt von Walter Riechsteiner als Regionalpräsident aufgrund der Fehler am Sportfest zur Kenntnis. Die Personalsituation im Regionalverband erfordert dringend personelle Massnahmen. Der ZV beschliesst, die Personalkommission einzusetzen.

SPORTFESTE: Der Ablauf des Sportfests 2014 wird analysiert (Fiasko mit Software und Wettkampforgansation).

AKROBATIKTURNEN: Nach dem Gespräch mit Swiss Olympic bezüglich Einstufung müssen neue Lösungen gefunden werden.

NÄCHSTE SITZUNG: 3. September 2014

## Termine

Datum	Anlass/Kurs	Ort	Veranstalter
<b>August</b>			
4. - 8.	Kaderlager Akrobatikturnen	Evian	Sport Union Schweiz
8.	Beachvolleyball Plauschturnier	Rebstein	Sport Union Ostschweiz
8. - 10.	Beach Vespia Night	Visp	PolySport Wallis
10.	Redaktionsschluss t&s 7+8/14	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
16./17.	Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte	Gossau	Sport Union Schweiz
17.	Volleyballturnier für Nichtlizenzierte	Berikon	Polysport Nordwestschweiz
22.	Ausflug Brauerei Feldschlösschen	Rheinfelden	Veteranenvereinigung SUS
23.	SM Nationalturnen	Reutigen BE	ENV
23.	Weiterbildungskurs Schiedsrichter E Netzball		PolySport Wallis
23./24.	Sportweekend Sport Union Zürich	Filzbach	Sport Union Zürich
27.	Weiterbildungskurs Aktiv im Alter	Kerns	Sport Union Zentralschweiz
27.	INV Schiedsrichterkurs	Sursee	INV
29.	Club 100 GV mit Jahrestreffen	offen	Club 100
29.-31.	Diplom Rückentrainer Modul 1	Cham	Sport Union Schweiz
29.-31.	Faustball EM	Olten	Swiss Faustball
30.	KiTu-Kurs 5-10jährige	Olten	Polysport Nordwestschweiz
30./31.	Basiskurs Jugendsport	Willisau	Sport Union Schweiz
31.	Jugifinaltag Ostschweiz	Will	Sport Union Ostschweiz
31.	5. Luthertaler Aktivtag	Luthen	KTV Luthern
31.	Netzball Plauschturnier	Reinach	Polysport Nordwestschweiz

## September

3.	INV Schiedsrichterkurs	Sursee	INV
4.	Bewegtes Brain Training	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
5.	Start Netzball Wintermeisterschaft	AG/SO/BS/BL	Netzbballswiss
6.	Vereinsgeräteturnen	Andwil	Sport Union Schweiz
6.	Grundwissen der individuellen Ernährung	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
6.	Sportmed Tageskurs	Chur	Vifor Pharma (Perskindol)
6.	Volleyball Techniker-Kurs	Kriens	INV
6./7.	Einführungskurs für Leiter Kindersport	Brig/Glis	PolySport Wallis
6./7./20.	Basiskurs Vorschulturnen uS	Sempach	Sport Union Schweiz
8.	Planungssitzung (KV+RL)		PolySport Wallis
10.	INV Schiedsrichterkurs	Sursee	INV
11.	Peko-Sitzung 2014-15	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
13.	Step Aerobic Refresher	Kerns	Sport Union Schweiz
13.	Bewegungslehrgang Selbstverteidigungssport	Berneck	Sport Union Schweiz
13.	Mediatives Vorgehen im Führen bei Konflikten	Luzern	Sport Union Schweiz
13.	Kantonaler Einsteigerkurs für Neuleiter		PolySport Wallis
13.	SM Steinstossen	Ottenbach	ENV
13.	Stoffvermittlungskurs Muki/Kitu	Niederuzwil	SVKT Ostschweiz
13./14.	Entdeckungsreise zur männlichen Mitte	Gossau	Sport Union Schweiz
14.	Team Aerobic	Niederhelfenschwil	Sport Union Schweiz
14.	Redaktionsschluss t&s 9/14	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
14.	Nationalturntag LU/OW/NW	Willisau	ENV
16.	Herbstwanderung		PolySport Wallis
17.	Volleyball für Jedermann(frau)	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
17.	Leiterinnenkonferenz	Merenschwand	Polysport Nordwestschweiz
18.	Präsidenten- und Verbandsinformation	Ittigen	Swiss Olympic
18.	Neue Ideen für die Männerriege	Oberriet	Sport Union Schweiz
20.	Erwachsenensport 50+	Muhlen AG	Polysport Nordwestschweiz
20.	Modul Fortbildung Erwachsenenensport, SUS 9-14	Altendorf	Sport Union Schweiz
20.	Fit mit dem Gymnastikball	Freiburg	Sport Union Schweiz
20.	Weiterbildungskurs esa Erwachsenenensport		SVKT
20./21.	Diplom Rückentrainer Modul 2	Cham	Sport Union Schweiz
23.	28. Sihlseeauf	Einsiedeln	KTV Einsiedeln
27.	Variationen Trainings- und Spielgeräte	Glis	Sport Union Schweiz
27./28.	Ostschweizer-MS Sportakrobatik + Tumbling	Wil	Sport Union Ostschweiz

Weitere Termine: [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)



## KURSE

Die Detailausschreibungen finden sich

>> unter [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)

>> in der Breitensportagenda 2014/02 (in gedruckter Form bei der Geschäftsstelle Sport Union Schweiz erhältlich)

Die Kurse der Sport Union Schweiz können von allen gemeldeten Mitgliedern der Breitensportverbände SUS, Satus und SVKT Frauensportverband zum Mitgliederpreis besucht werden.

### VORSCHULTURNEN

#### Basiskurs Vorschulturnen u5

**Zielgruppe:** Angehende u5 Leiter/innen  
**Inhalt:** Lektionstheorie und Gestaltung, Motivationstheorie, Hand- und Grossgeräte, Eigenfertigkeiten, Spiele, Lieder, Tänze  
**Datum:** 6./7./20.09.2014, 08.30 bis 18.00  
**Ort:** Sempach/LU  
**Leitung:** Sibylle Grüter, Ressortchefin Vorschulturnen, und Team  
**Voraussetzung:** Mindestalter 18 Jahre  
**Kosten:** Fr. 225.– für Mitglieder, Fr. 450.– für Nichtmitglieder, inkl. Kursunterlagen  
**Anmelden:** Bis 06.08., Sport Union Schweiz

#### Stoffvermittlungskurs Muki/Kitu

**Inhalt:** OL In- und Outdoor  
**Datum:** 13.09.2014, von 08.30 bis 12.30  
**Ort:** Niederuzwil/SG  
**Leitung:** Claudia Suppa (J&S Kindersport Leiterin) Martina Stäheli (J&S Kindersport Expertin / Muki-Expertin)  
**Voraussetzung:** Grund/Leiterkurs SVKT/SUS  
**Kosten:** Mitglieder Fr. 40.– (Mitgliedern SVKT und SU OST werden die Kurskosten zurückerstattet), Nichtmitglieder Fr. 80.–  
**Organisator:** SVKT Frauensport Ostschweiz  
**Anmeldung:** Bis 30.08. unter [www.svkt-vva.esport.ch](http://www.svkt-vva.esport.ch) oder an [m.staeheli@frauensportverband-ost.ch](mailto:m.staeheli@frauensportverband-ost.ch), 071 952 79 85

#### Rund um die farbige Welt

**Zielgruppe:** Muki/Vaki - Leiter/innen  
**Inhalt:** Wir reisen mit dem Muki durch die Welt, erleben die Fasnacht, farbiges Turnen.  
**Datum:** 08.11.2014, ganzer Tag  
**Ort:** Oberkirch/LU  
**Kosten:** Fr. 75.– für Mitglieder, Fr. 100.– für Nichtmitglieder  
**Organisator:** Sport Union Zentralschweiz  
**Anmeldung:** bis 20.09. an Angelika Brütsch, 6025 Neudorf Tel. 041 930 13 80

### KINDERSPORT (5-10)

#### J+S MF Kindersport Geräteturnen / Kunstturnen

**Kurs Nr.:** SUS 4-14  
**Zielgruppe:** J+S-Leitende Kindersport Getu/Kutu mit Weiterbildungspflicht  
**Inhalt:** Theorie und Praxis zum aktuellen J+S-MF-Thema  
**Datum:** 26.10.2014, 08.00 bis 17.00  
**Ort:** Hünenberg/ZG  
**Leitung:** Werner Kurmann, J+S-Experte Geräteturnen Kindersport, und Team  
**Kosten:** Fr. 50.– für Leiter J+S Kindersport, Fr. 150.– für weitere Interessierte  
**Organisator:** Sport Union Schweiz  
**Anmeldung:** Bis 26.09. via J+S Coach

«Passat zur SUS und ist günstig»

### JUGENDSPORT

#### Basiskurs Jugendsport

**Zielgruppe:** Angehende J+S Leiter oder Wiedereinsteiger, Vorstufe oder Ergänzung zur J+S Ausbildung  
**Inhalt:** Grundlagen fürs Leiten einer Jugigruppe. Aufgaben des Jugileiters. Grundlagen Trainingslehre. Lektionsbeispiele. Ideen für den Unterricht. Und vieles mehr!  
**Datum:** 30./31.08.14, Sa 09.30 bis So 15.00  
**Ort:** Willisau /LU  
**Leitung:** Kurt Kneubühler, Sportlehrer  
**Kosten:** 150.– Mitglieder, 300.– Nichtmitglieder, zzgl 75.– Übernachtung (Massenlager) und Verpflegung obligatorisch  
**Anmelden:** Bis 30.07., Sport Union Schweiz

#### Teamsport – Erfolgssport: die wichtigsten Fakten, wenn es um erfolgreiche Teams geht

**Zielgruppe:** Alle Interessierten  
**Inhalt:** Teams müssen gewisse Kriterien erfüllen, damit sie erfolgreich ihre Ziele verfolgen können. Lerne die Grundlagen erfolgreicher Teamarbeit kennen.  
**Datum:** 06.11.2014, 18.30 bis 20.00  
**Ort:** Gossau/SG  
**Leitung:** Sport Mental Akademie  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** Bis 06.10., Sport Union Schweiz

### J+S JUGENDSPORT (10-20)

#### J+S MF Leichtathletik

**Kurs Nr.:** SUS 10-14  
**Zielgruppe:** J+S-Leitende Leichtathletik  
**Inhalt:** Theorie und Praxis zum aktuellen J+S-MF-Thema  
**Datum:** 25.10.2014, 09.00 bis 16.30  
**Ort:** Eschenbach  
**Leitung:** Andrea Thali, J+S-Expertin Leichtathletik, und Team  
**Kosten:** Fr. 50.– für J+S Leiter Kindersport, Fr. 150.– für weitere Interessierte  
**Organisator:** Sport Union Schweiz  
**Anmeldung:** Bis 25.09. via J+S-Coach

### ERWACHSENENSPIEL I & II

#### Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte

**Zielgruppe:** Interessierte, die sich vertieft mit dem weiblichen Beckenboden auseinandersetzen möchten.  
**Inhalt:** Anatomie und Funktion des Beckenbodens, Lage der Organe, Mythen und Wahrheiten der Sexualität. Mit vielen praktischen Übungen für einen kraftvollen, optimal funktionierenden Beckenboden.  
**Datum:** 16./17.08.2014, 9.00 bis 17.00  
**Ort:** Gossau/SG  
**Leitung:** Ursi Rhyner, dipl. Bewegungspädagogin, Rücken- u., Pilatestrainerin, dipl. Beckenbodentrainerin Bebo,  
**Kosten:** Fr. 150.– Mitglieder; Fr. 300.– Nichtmitglieder, inkl. Kursunterlagen  
**Anmelden:** Bis 16.07., Sport Union Schweiz  
**Besonderes:** Kombinationsmöglichkeit mit Kurs «Entdeckungsreise zur männlichen Mitte» vom 13./14.09. Bei Besuch beider Kurse 10% Rabatt!

#### Weiterbildungskurs Aktiv im Alter

**Zielgruppe:** Alters- und Seniorensportleiter/innen und Interessierte  
**Inhalt:** Rücken – entdecken, wahrnehmen und bewegen: Effizientes Training für den gesunden Rücken in der Balance zwischen Mobilität und Stabilität, Kraft und Geschicklichkeit.

**Datum:** 27.08.2014, 13.30 bis 16.45

**Ort:** Kerns/OW

**Leitung:** Margrit Sigrist, Giswil, dipl. Rückentrainerin

**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)

**Organisator:** Sport Union Zentralschweiz

**Anmeldung:** Bis 09.07. an Maria Herzog, Unterbalmstr. 8, 6064 Kerns, 041 660 17 77, [maria.herzog@bluewin.ch](mailto:maria.herzog@bluewin.ch)

#### Bewegtes Brain Training, die etwas andere Art der Leistungssteigerung

**Zielgruppe:** Alle Interessierten  
**Inhalt:** Lerne eine Methode kennen, die das Training abwechslungsreich werden lässt und den Horizont der Leistungssteigerung erweitert. Mit «Aha-Erlebnissen»!  
**Datum:** 04.09.2014, 18.30 bis 20.00  
**Ort:** Emmenbrücke/LU  
**Leitung:** Sport Mental Akademie  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** Bis 04.08., Sport Union Schweiz

#### Gross- und Kleinfeldgymnastik

**Zielgruppe:** Alle, die ihre Wettkampfgymnastik fürs nächste Sportfest optimieren oder eine neue choreografieren wollen.  
**Inhalt:** Ideen und Tipps zum Choreografieren, Einblick in die Bewertungskriterien, Fordern und Fördern im Tanz, Leiterpersönlichkeit. Sehr praxisorientiert!  
**Datum:** 06.09.2014, 08.00 bis 12.00  
**Ort:** Grosswangen/LU  
**Leitung:** Yvonne Kaufmann  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** bis 06.08., Sport Union Schweiz

#### Vereinsgeräteturnen

**Zielgruppe:** Leiter/innen Geräteturnen  
**Inhalt:** Bewertungskriterien – Musikauswahl – Wie stelle ich ein Programm zusammen (passend zur Musik)? – Wie gestalte ich die Trainingsstunde effizient (möglichst hohe Aktivitätszeit der Turner)? – Schneller Aufbau – Programm einstudieren  
**Datum:** 06.09.2014, 9.00 bis 16.00  
**Ort:** Andwil/SG  
**Leitung:** Werner Kurmann  
**Kosten:** Fr. 75.– (Nichtmitglieder Fr. 150.–)  
**Anmeldung:** Bis 06.08.2014 an die Sport Union Schweiz

#### Step Aerobic Refresher

**Zielgruppe:** Leiter/Innen, die ihr Wissen rund um Step Aerobic auffrischen möchten  
**Inhalt:** Aufwärmen-Hauptteil-Ausklang: Low- und High-Impact, Inputs zur Choreographie - sammle neue Ideen!  
**Datum:** 13.09.2014, 9.00 bis 12.00  
**Ort:** Kerns/OW  
**Leitung:** Céline Tschopp  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** Bis 13.08., Sport Union Schweiz

#### Entdeckungsreise zur männlichen Mitte

**Zielgruppe:** Alle Interessierten, die sich vertieft mit dem männlichen Beckenboden auseinandersetzen möchten.  
**Inhalt:** Anatomie und Funktion des Beckenbodens, Lage der Organe, Mythen und Wahrheiten der Sexualität. Mit vielen praktischen Übungen für einen kraftvollen, optimal funktionierenden Beckenboden.  
**Datum:** 13./14.09.2014, 9.00 bis 17.00  
**Ort:** Gossau /SG  
**Leitung:** Ursi Rhyner, dipl. Bewegungspädagogin BGB, Beckenbodentrainerin Bebo

**Kosten:** Fr. 150.– Mitglieder; Fr. 300.– Nichtmitglieder, inkl. Kursunterlagen  
**Anmelden:** Bis 13.08., Sport Union Schweiz  
**Besonderes:** Im Kurs «Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte» vom 23./24.08. kannst du dein Wissen auch über den weiblichen Beckenboden erweitern. Beim Besuch beider Kurse 10% Rabatt!

#### Team Aerobic

**Zielgruppe:** Alle, die ihre Team Aerobic Darbietung fürs nächste Sportfest optimieren oder neu choreografieren wollen.  
**Inhalt:** Ideen und Trends Choreografie, Grundlagen der Technik, Einblick in die Bewertungskriterien. Sehr praxisorientiert!  
**Datum:** 14.09.2014, 08.00 bis 12.00  
**Ort:** Niederhelfenschwil/SG  
**Leitung:** Michel Anken  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** Bis 14.08., Sport Union Schweiz

#### Volleyball für Jedermann(frau) ohne Leiterausbildung

**Zielgruppe:** Männer-/Frauenriegenleiter/innen und Interessierte  
**Inhalt:** Spielerische Übungen für den Spielaufbau im Volleyball (Technik und Taktik)  
**Datum:** 17.09.2014, 19.00 bis 21.30  
**Ort:** Emmen/LU  
**Leitung:** Raphaela Schmutz, Sportlehrerin  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** Bis 17.08., Sport Union Schweiz  
**Besonderes:** Erweiterung des gleichnamigen Kurses vom Frühling 2014, dieser ist aber nicht Voraussetzung.

#### Neue Ideen für die Männerriege

**Inhalt:** In diesem Kurs werden dir neue Ideen fürs Aufwärmen, zum Turnen, mit Musik, Spiele usw. vermittelt.  
**Datum:** 18.09.2014, 19.00 bis 22.00  
**Ort:** Oberriet/SG  
**Leitung:** Maria Allenspach, Ressortleiterin Erwachsenensport & esa-Expertin  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmeldung:** Bis 18.08.2014 an die Sport Union Schweiz

#### Fit mit dem Gymnastikball

**Zielgruppe:** Leiter Erwachsenensport II  
**Inhalt:** Ideen für das Gestalten einer Turnstunde mit dem Gymnastikball  
**Datum:** 20.9.2014, 08.30 bis 12.00  
**Ort:** Freiburg/FR  
**Leitung:** Karin Rohrer, BSc Sportwissenschaft, Leiterin Sport der Sport Union Schweiz  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** bis 20.08., Sport Union Schweiz

#### esa Modul Fortbildung Erwachsenensport

**Kurs Nr.:** SUS 9-14  
**Zielgruppe:** esa-Leitende mit Weiterbildungspflicht, Seniorensportleitende  
**Inhalt:** Qi Gong / Fit in den Winter. Verbessere Kraft, Beweglichkeit & Geschicklichkeit, hol dir neue Ideen für die Turnstunde.  
**Datum:** 20.09.2014, 9.00 bis 16.45  
**Ort:** Altendorf/SZ  
**Leitung:** Daniel Gerber, Andrea Schneider, esa-Experten, Martin Egold, esa-Leiter  
**Kosten:** Fr. 75.–  
**Organisator:** Sport Union Schwyz  
**Anmelden:** Bis 14.08. Maria Herzog, Unterbalmstr. 8, 6064 Kerns, 041 660 17 77, [maria.herzog@bluewin.ch](mailto:maria.herzog@bluewin.ch)  
**Besonderes:** Falls vorhanden, bei der Anm. J+S- od. esa-Personen-Nr. angeben.

## KURSE (Fortsetzung)

### Variationen mit unterschiedlichen Trainings- und Spielgeräten

**Inhalt:** Mit unserem Partner vista-well präsentieren wir verschiedenste Trainingsmaterialien. Am Morgen liegt der Schwerpunkt auf funktionellem Training, am Nachmittag auf Spiel und Spass.  
**Datum:** 27.09.2014, 9.00 bis 17.00  
**Ort:** Glis/VS  
**Kosten:** Fr. 75.– (Nichtmitglieder Fr. 150.–)  
**Anmelden:** Bis 27.08., Sport Union Schweiz

### Einblick in Aroha

**Zielgruppe:** An alle Interessierten  
**Inhalt:** Dieses Workout, inspiriert vom HAKA, Kung Fu und Thai Chi, mit seinen intensiven aber leicht nachvollziehbaren Low-Impact-Anteilen, eignet sich für alle Altersgruppen mit unterschiedlichem Fitness-Level. Integriert werden Kräftigungsübungen und Rücken-/Haltungstraining mit Kleingeräten wie Flow Pads und Holzstäben zu Musik im 3/4-Takt.  
**Datum:** 18.10.2014, 13.00 bis 17.00  
**Ort:** Hochdorf/LU  
**Leitung:** Erika Steiger, Aroha-Instruktorin  
**Kosten:** Fr. 38.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)  
**Anmelden:** Bis 18.09., Sport Union Schweiz

### INFORM – KURSE

#### Grundwissen der individuellen Ernährung

**Zielgruppe:** Alle Interessierten  
**Inhalt:** Einblick in den Stoffwechsel des Körpers Anatomie der Organe und der Verdauung Kohlenhydrate, Eiweiss und Fett; Aufspaltung, Verwendung usw.  
**Datum:** 06.09.2014, 9.00 bis 17.00  
**Ort:** Emmenbrücke/LU  
**Leitung:** Tanja Lehmann  
**Kosten:** Fr. 75.– (Nichtmitglieder Fr. 150.–)  
**Anmelden:** bis 17.08., Sport Union Schweiz

### FACHSPORTARTEN

#### Volleyball Techniker-Kurs

**Inhalt:** Auf-/Ausbau Training, Theorie/Praxis  
**Datum:** Samstag 6. September 2014  
**Ort:** Kriens/LU  
**Leitung:** Max Meier  
**Kosten:** Keine  
**Organisator:** INV Interverbandskommission nicht lizenzierter Volleyball  
**Anmeldung:** Bis. Aug. an Lisa Schneider, Bachtalen 22, 6020 E'brücke, 078 804 06 19

### SELBSTVERTEIDIGUNG

#### Bewegungslehrgang

**Selbstverteidigungssport**  
**Zielgruppe:** Selbstverteidigungssport-Interessierte  
**Inhalt:** Grundlagen der Trainingslehre Inhalt des Bewegungstests, Theorie/Praxis  
**Datum:** 13.09.2014, 8.00 bis 17.00  
**Ort:** Berneck/SG  
**Leitung:** Franco Melchiorretto, Karin Rohrer  
**Voraussetzung:** Meistergrad in einer Kampfsportart  
**Kosten:** Fr. 75.– (Nichtmitglieder Fr.150.–)  
**Anmelden:** Bis 13.08., Sport Union Schweiz  
**Besonderes:** Nach dem Absolvieren des Bewegungslehrgangs erhält man den 1. Dan in Selbstverteidigungssport

### SCHIEDSRICHTER

#### INV Schiedsrichterkurs

**Datum:** 27. August, 3. und 10. September 2014, 20.15 Uhr  
**Ort:** Sursee / LU, Kanton Sursee  
**Leitung:** Margrit Wechsler / Karin Suter  
**Voraussetzung:** Kenntnisse der allg. Schiedsrichterregeln nach SVBV erforderlich  
**Kosten:** Keine  
**Organisator:** INV  
**Anmeldung:** Bis Anf. August 2014 unter [www.turnverband.ch/volleyball](http://www.turnverband.ch/volleyball). Das Anmeldeformular kann heruntergeladen werden.

#### Vorbereitungskurs Netzbball-Schiri E

**Zielgruppe:** Alle interessierten Spieler/innen  
**Inhalt:** Spielregeln, Schiedsrichterzeichen. Ausfüllen Matchblatt und eines einfachen Matchtableaus. Theorie und Praxis.  
**Datum:** 25. Oktober 2014, 08.00 bis 18.00  
**Ort:** Oberriet/SG, Bildstöckli  
**Leitung:** Alexandra Graber, Elvira Steiger, Marianne Kobler  
**Voraussetzung:** Vorgängiges Durchlesen Reglement Netzbballswiss.  
**Mitnehmen:** Spielregeln und Wettkampfbestimmung, Spielleitung und Helferinnenteam, Reglement (herunterladen unter [www.netzbballswiss.ch](http://www.netzbballswiss.ch)), Schreib-/Notizmaterial, Pfeife, Stoppuhr und Turnbekleidung, Verpflegung  
**Kosten:** Mitglieder Fr. 80.– (Mitgliedern SVKT und SU OST werden die Kurskosten zurückerstattet), Nichtmitglieder Fr. 160.–  
**Organisator:** SVKT Frauensportverb. Ost  
**Anmeldung:** Bis 06.09. unter [www.svktvva.esport.ch](http://www.svktvva.esport.ch), [netzbball@frauensportverband-ost.ch](mailto:netzbball@frauensportverband-ost.ch) oder Corrie Sprüngli, Städeli 187, 9414 Schachen b. Reute  
**Auskunft:** Marianne Kobler, Oberriet, 071 761 21 90

## SEMINAR

### VEREINSFÜHRUNG

#### Meditatives Vorgehen im Führen bei Konflikten

**Zielgruppe:** Vorstandsmitglieder  
**Inhalt:** Definition von «klassischer Meditation» in Abgrenzung zu «meditativem Vorgehen, Aufzeigen von Instrumenten zum meditativen Vorgehen. Praktisches Einüben in Teamkonfliktsituationen.  
**Datum:** 13.10.2014, 9.00 bis 13.00  
**Ort:** Hochschule Luzern  
**Leitung:** Markus Hess, Mediator SDM  
**Kosten:** Fr. 50.–  
**Anmelden:** Bis 13.08., Sport Union Schweiz

## LAGER

### Geräteturnlager

**Zielgruppe:** Turnerinnen ab Kategorie 3  
**Inhalt:** Erarbeiten der nächsthöheren Kategorie, Beweglichkeitstraining, integriertes Kraft- und Konditionstraining  
**Datum:** 06.–10.10.2014  
**Ort:** Kerns/OW  
**Voraussetzung:** ab Kategorie 3 zugelassen  
**Anmelden:** Bis 06.09. ,Sport Union Schweiz  
**Leitung/Auskunft:** Karin Langensand-Omlin, Tel: 041 660 08 17  
**Besonderes:** Um ein optimales Lagerprogramm anbieten zu können, sind wir auf Unterstützung durch Vereins-Getu-LeiterInnen angewiesen. Leitung auch tageweise möglich: Bitte nach Möglichkeit pro teilnehmenden Verein anmelden: bei 1-6 Turnerinnen > eine Leiterin, bei 6 und mehr Turn. > 2 LeiterInnen.  
**Teilnahme:** Platzanzahl ist beschränkt / Berücksichtigung nach Eingangsdatum und Verbandszugehörigkeit

### Trainingslager Geräteturnen mit Schwerpunkt Akrobatikturnen

**Zielgruppe:** ideal für Leistungsniveau ab Kategorie 4  
**Inhalt:** Aufbauendes Training, Erlernen neuer Turnelemente, Verbesserung Kraft und Beweglichkeit, Zugang zum Akrobatikturnen  
**Datum:** 06.–10.10.2014  
**Ort:** Filzbach/GL  
**Leitung:** Jörg Stucki  
**Voraussetzung:** mind. Niveau Kategorie 2  
**Kosten:** Fr. 350.– (Nichtmitglieder Fr. 450.–)  
**Anmelden:** Bis 23.08., Sport Union Schweiz  
**Besonderes:** Platzanzahl ist beschränkt / Berücksichtigung nach Eingangsdatum und Verbandszugehörigkeit

## WETTKÄMPFE

### VOLLEYBALL/NETZBALL

**20. Plauschturnier Volleyball/Netzbball**  
**Datum:** Sa, 9. Nov. 2014 (Volleyball), So, 10. Nov. (Netzbball)  
**Ort:** Eschenbach/LU  
**Kategorien:** Volleyball: Mixed (mind. 3 Frauen nicht liz.), Plausch (Frauen, Männer, Mixed), Damen (INV A-C), Damen (INV D-G). – Netzbball: Elite Frauen 4 (1./2. Liga), Aktiven Frauen 4 (3./4. Liga), Plausch (ohne Lizenz), Schüler/innen 4 A (97-2000, max 1. Junge), Schüler/innen 4 B (2001 u. jünger).  
**Startgeld:** Fr. 70.– pro Mannschaft (Schüler Fr. 40.–). Jede Mannschaft stellt einen Schiedsrichter. Ohne Schiri wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 30.– verrechnet).  
**Organisator:** Frauenriege ESV Eschenbach  
**Anmeldung:** bis 26.09. an Lisbeth Bumann-Bächer, 6274 Eschenbach, Tel. 041 449 03 55, LB-TB@bluewin.ch

### NATIONALTURNEN

**Nationalturntag LU/OW/NW**  
**Datum:** 14.09.2014  
**Ort:** Willisau/LU  
**Kategorien:** A (Alter Frei), L3 (Alter frei), L2 (Jg. 97/98), L1 (99/00), J2 (01/02), J1 (03/04), JP (2005 u. jünger). max 1. Junge), Schüler/innen 4 B (2001 u. jünger).  
**Startgeld:** Kat. A-L1 Fr. 35.–, J2-JP 25.–  
**Organisator:** ENV / STV Willisau  
**Anmeldung:** bis 06.08 an Thomas Ettlin, Dossenstr. 3, 6064 Kerns, 078 758 63 42, [thomas.ettlin@sportcamp.ch](mailto:thomas.ettlin@sportcamp.ch)

### LAUFSPORT

#### 28. Sihlseelauf

**Datum:** 23.09.2014  
**Ort:** Sihlsee, Einsiedeln/SZ  
**Besonderes:** Zums 40-Jahr-Jubiläums der Stiftung der Behindertenbetriebe Kt. Schwyz werden auch 50 Läufer mit einer körperlichen Behinderung mitmachen. Pro gelaufenen Kilometer überweist das OK Sihlseeauf 20 Rappen an die Stiftung.  
**Organisator:** KTV Einsiedeln  
**Anmeldung:** unter [www.sihlseeauf.ch](http://www.sihlseeauf.ch)

## ADMINISTRATIVE HINWEISE

**KOSTEN:** Der Basispreis – sofern nichts anderes vermerkt – beträgt

- Mitglieder pro Kurstag: 75 Franken (gilt für Verbandsmitglieder Sport Union Schweiz, SVKT Frauensportverband und Satus), Nichtmitglieder: 150.–
- Mitglieder pro Halbtage: 38 Franken, Nichtmitglieder Fr. 80.–

**DETAILLIERTE KURSANGABEN:** siehe «Agenda 2/14» oder [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch).  
**KURSBESTIMMUNGEN:** Es gelten die allg. Bestimmungen für Kurse und Lager der Sport Union Schweiz. Die Anmeldung ist verbindlich! Bei kurzfristiger Abmeldung oder Nichterscheinen werden in Rechnung gestellt:

- 100 % der Kosten (Kurstag oder unentschuldigter Absenz),
- 50 % der Kosten oder mind. Fr. 25.– (14 Tage vor dem Kurs)
- Fr. 20.– Bearbeitungsgebühr (Abmeldung früher als 14 Tage vor Kurs).

Es kann jedoch ohne Mehrkosten ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.  
**ANMELDUNG:** Wenn nicht anders vermerkt, ist die Geschäftsstelle Sport Union Schweiz, Tel. 041 260 00 30, Informations- und Auskunftsstelle.  
**VERSICHERUNG:** ist Sache der teilnehmenden Person

### VERWENDETE ABKÜRZUNGEN:

**BK** Basiskurs      **MK** Modulkurs      **EFK** Einführungskurs  
**WBK** Weiterbildungskurs      **JSP** Jugendsport      **ESP** Erwachsenensport

### ANMELDEADRESSEN:

**Sport Union Schweiz**, Geschäftsstelle, Rüeeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 262 13 25, [anmeldung@sportunionschweiz.ch](mailto:anmeldung@sportunionschweiz.ch), [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)





## Denksport 6/2014 – Gewinne noch mehr Fun für den Beachplausch



**Frage 1:** Wo findet das erfolgreiche «Mobile-Turnen» statt (Ort)?



**Frage 2:** Wie heisst der neue Präsident der Veteranenvereinigung?



**Frage 3:** Welcher Gönnerclub sponsert die Sportfest-Beilage?

### Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir:



#### 1 Beach-Spielset «Cool and Clean»

Für den perfekten Beachplausch: Cool and Clean Spielset mit Beachball Schlägerset, Luftkissen, flauschigem Frotteetuch und Getränkeküher. «cool and clean» ist das nationale Präventionsprogramm im Sport. Melde dein Team an und lebe die sechs Commitments für fairen und sauberen Sport.



#### 5 Flypcap Sets – die kleinste Flugscheibe der Welt

Fresbee war gestern, heute ist «Flypen» angesagt. Erstauflage der Schweizer Mini-Flugscheibe in limitierter Serie. Dank Aufbewahrungsbeutel und Karabinerhaken ist der Pausen- und Freizeitspass immer dabei. Entdecke die Flype-Technik und brich mit dieser Flugscheibe alle Rekorde ([www.flypcap.com](http://www.flypcap.com)).

## Wettbewerbston

Antwort 1:

Antwort 2:

Antwort 3:

Name:

Adresse:

Mail/Tel.:

Einsenden bis 8. August 2014 an Geschäftsstelle Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)

## Sportplaner Sport Union Schweiz 2015 – der perfekte Begleiter für Sportler

Mit dem jährlich wechselnden Kunstmotiv ist unser Sportplaner eine exklusive mobile Kunstgalerie. Die Ausgabe 2015 unserer Taschenagenda trägt die Handschrift des Gettnauer Leichtathleten Dominik Löscher.

«Zufällig bin ich in den Ferien 2004 im Tessin auf eine leere Leinwand, Farben und Pinsel gestossen. Die Leinwand bekam Farbe, und rasch wurde das Malen zu einer guten Abwechslung zu meinem Laufsport-Hobby», erzählt Dominik Löscher. Durch sein Interesse an der Bewegung hat er einen eigenen Stil entwickelt, den er heute in Acryl umsetzt.

Es ist für die Sport Union Schweiz eine grosse Freude, das Werk eines bedeutenden Sportlers, Trainers und langjährigen Verbandsmitglieds zeigen zu dürfen.

Durch das 18-monatige Kalendarium (Aug. 2014 bis Dez. 2015) wird die A6-Agenda zum idealen Mittel für Trainings- und Saisonplanung. Alle «Freunde der Sport Union Schweiz» haben den Sportplaner 2015 bereits zugestellt erhalten. Weitere Exemplare (solange Vorrat) sind zum Preis von 25 Franken bei unserer Geschäftsstelle erhältlich.

### Dominik Löscher in Kürze

**Geb.:** 9. Juni 1984  
**Beruf:** CAD-Spezialist  
**Läuferriege Gettnau:** langjähriges Vereinsmitglied, TL-Chef, Leiter Nachwuchsriege und Trainer mehrerer LA-Talente

**Leistungssport:** mehrfacher Innerschweizer Meister 1500/800m und Cross, 2. Rang Lucerne Marathon 2012 (Halb-Marathon), 1. Rang FICEP-Games 2006 (800m), 2x Teilnahme CISM WM Cross 2008 und 2013  
**Mehr Infos:** [www.mittelstreckler.ch](http://www.mittelstreckler.ch)

**Kontakt:** Dominik Löscher, Bahnhofstr. 4, 6030 Ebikon, Tel. 079 797 52 89, [dominik.loe@bluewin.ch](mailto:dominik.loe@bluewin.ch)



## Bestellton

Ich bestelle ..... (Anzahl) Sportplaner 2015.

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Datum:

Unterschrift:

Bitte per Mail [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch), Fax 041 260 26 30 oder Post an Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke



## Vorschau 7&8/2014

➤➤ **Solidarität**  
Der KTV Einsiedeln sprengt Grenzen

➤➤ **Freiburg 1970**  
Der Turnfestsieger Toni Benz erinnert sich

➤➤ **Faustball**  
Die EM 2014 findet vor der Haustüre statt

**REDAKTIONSSCHLUSS:** 10.08.2014 (erscheint ca. 22.08.)

Mehr digital.

Wo immer Sie sind.



**Jetzt profitieren:** Bestellen Sie ein iPad Ihrer Wahl, und lesen Sie die Neue Luzerner Zeitung oder eine ihrer Regionalausgaben inklusive Zentralschweiz am Sonntag. **Digital-Kombi-Abo für 6 oder 24 Monate inkl. iPad Air oder iPad mini zum einzigartigen Spezialpreis.** Dazu erhalten Sie kostenlos ein exklusives, blaues LZ-Smartcover.



Tablet inklusive Digitalabo und LZ-Smartcover

**iPad Air WiFi, inklusive aller Extras**

**16 GB Fr. 549.-** statt 782.-  
(6 Monate E-Paper gratis)

**16 GB Fr. 649.-** statt 1204.-  
(Spezialpreis inkl. 24 Monaten E-Paper)



**iPad mini mit Retina-Display WiFi**

**16 GB Fr. 439.-** statt 672.-  
(6 Monate E-Paper gratis)

**16 GB Fr. 539.-** statt 1094.-  
(Spezialpreis inkl. 24 Monaten E-Paper)



Diese und weitere attraktive Bundle-Angebote jetzt bestellen unter [www.luzernerzeitung.ch/ipad](http://www.luzernerzeitung.ch/ipad).



Immer dabei.



AZB  
CH-6020 Emmenbrücke  
PP/Journal



faustball  
**EURO**

29. - 31. august 14 | olten

SPORT

FTSU

2015

18.-21. Juni

fest

[www.sportfest-fts2015.ch](http://www.sportfest-fts2015.ch)

Bitte nachsenden, neue Adresse nicht melden.